

OKU AURASALT PRO CONNECT



AURASALT PRO Connect Installationshandbuch

Die AuraSalt Pro-Connect-Garantiekarte befindet sich am Ende dieses Handbuchs

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des AuraSalt Pro Connect – Salz-Elektrolyse- und Poolautomationsystems. Sie sind nun stolzer Besitzer des fortschrittlichsten, innovativsten und intelligentesten Chlorgenerators. Ihr Kauf verbessert die Poolwartung mit einem einfachen, leicht zu bedienenden Gerät, das mehr leistet und dabei weniger Aufwand von Ihnen erfordert.

Wie funktioniert es? Das System besteht aus vier Hauptkomponenten: Steuerbox, Elektrolyse-Kartuschen-/Zellbaugruppe, Säuredosierpumpe, WLAN-Modul (My-Pool-App).

Steuereinheit – dient als zentrale Steuerung für die kontinuierliche Überwachung und den Betrieb. Das intuitive System analysiert und reguliert das Poolwasser fortlaufend, automatisch und präzise.

Elektrolyse-Zell-/Kartuschenbaugruppe – eine Einheit, die alle einzelnen Sensoren enthält, die zur Regulierung des Poolwassers erforderlich sind. Einfach zu installieren (keine Elektrowerkzeuge erforderlich). Mit patentierter austauschbarer Elektrolyse-Kartusche ermöglicht das einzigartige Design eine einfache Wartung (keine Notwendigkeit, die Einheit aus der Rohrleitung zu entfernen).

WLAN-Modul und „My-Pool“-App – vollständige Kontrolle der Poolumgebung, jederzeit und von überall. Extrem intuitiv und erfordert keine technischen Kenntnisse. Mit einem rot-orange-grünen Ampel-Design ist es einfach, den Poolstatus visuell zu erkennen und bei Bedarf zu handeln.

Säuredosierpumpe (peristaltisch oder elektromagnetisch) - ist dafür verantwortlich, Säure direkt in die Zell-/Kartuschenbaugruppe einzuspritzen, wenn dies von der Steuerbox angewiesen wird. Da das Poolwasser ständig überwacht wird, wird das System bei hohen pH-Werten alarmiert und reagiert automatisch, indem es Säure in den Pool einspritzt, um das Poolwasser im Gleichgewicht zu halten.

Der Salzchlorinator verwendet eine sehr niedrige Salzkonzentration (geringer als die Konzentration in einem menschlichen Tränentropfen) und wandelt diese in freies Chlor um, das Algen und Bakterien im Pool zerstört. Nach dem Entfernen von Algen und Bakterien wandelt sich das Chlor auf natürliche Weise wieder in Salz zurück. Dieser Reinigungsprozess setzt sich fort und macht das Hinzufügen zusätzlicher Desinfektionschemikalien zum Pool praktisch überflüssig.

Bitte nehmen Sie sich vor der Installation oder Inbetriebnahme die Zeit, dieses gesamte Handbuch zu lesen, den Verpackungsinhalt mit der Teileliste zu vergleichen und die erforderlichen Werkzeuge bereitzulegen. Eine unsachgemäße Installation kann zum Erlöschen der Garantie führen und unnötige Gefahren verursachen. Dieses Handbuch enthält Schritt-für-Schritt-Anweisungen zur fachgerechten Installation gemäß den empfohlenen Standards. Wenn Sie sich die Zeit nehmen, Ihr System und seine Funktionen zu verstehen, gewährleisten Sie einen erfolgreichen und störungsfreien Betrieb. Wenn Sie sich bei Informationen in diesem Handbuch unsicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur/Händler.

Achten Sie bei Arbeiten an Ihrem Pool darauf, Gefahren wie elektrische Leitungen und Chemikalien zu vermeiden.

GEFAHR! Sicherheitsvorschriften unbedingt beachten!

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen

Alle elektrischen Arbeiten müssen von einem zugelassenen Elektriker durchgeführt werden und allen nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsprechen. Unsachgemäße Verwendung oder Installation kann das Gerät und seine Umgebung schwer beschädigen. Bei der Installation und Verwendung elektrischer Geräte sind stets grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, einschließlich der folgenden:

- Trennen Sie vor Installation und Wartung die gesamte Wechselstromversorgung. Betreiben Sie das Gerät nicht mit geöffnetem Gehäusedeckel.
- Positionieren Sie das Gerät so, dass die Trenneinrichtung leicht zugänglich ist.
- Wenn das Gerät in einer vom Hersteller nicht vorgesehenen Weise verwendet wird, kann der durch das Gerät gebotene Schutz beeinträchtigt werden.
- **WARNUNG** – Um das Verletzungsrisiko zu verringern, erlauben Sie Kindern nicht, das Produkt zu benutzen bzw. darauf zuzugreifen.
- Die Steuerbox muss **vertikal** auf einer ebenen Fläche montiert werden und einen Mindestabstand von 2,0 m (Bereich 2 nach VDE 0100-702 / oder mehr, falls lokale Vorschriften dies verlangen) zum Pool einhalten.
- **GEFAHR – Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!** Der Anschluss darf nur an einen ordnungsgemäß geerdeten Stromkreis erfolgen, der durch eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von maximal 30 mA geschützt ist. Der Installateur muss die Einhaltung dieser RCD-Anforderung sowie die Herstellung eines ordnungsgemäßen Funktionspotentialausgleichs gemäß DIN VDE 0100-702 sicherstellen. Die Schutzeinrichtung (RCD/FI) ist regelmäßig durch Betätigen der Prüftaste auf korrekte Funktion zu testen. Sollte die Schutzeinrichtung nicht ordnungsgemäß auslösen, besteht unmittelbare Gefahr eines Stromschlags. In diesem Fall darf das Gerät nicht betrieben werden. Trennen Sie das Gerät sofort vom Netz und beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Fehlerbehebung, bevor eine erneute Inbetriebnahme erfolgt.
- Der Eingangsstromkreis darf nur hinter **ÜBERSTROMSCHUTZEINRICHTUNGEN** wie Sicherung oder Leitungsschutzschalter angeschlossen werden, um den Strom im Eingangskabel auf das im einschlägige VDE-Bestimmungen (z.B. DIN VDE 0100-702) zulässige Maximum zu begrenzen.
- Das Gerät muss dauerhaft mit Kupferdraht angeschlossen sein, mindestens 1,5 mm² (14 AWG).
- Vergraben Sie das Kabel nicht. Verlegen Sie das Kabel so, dass Beschädigungen durch Rasenmäher, Heckenscheren und andere Geräte minimiert werden.
- **WARNUNG!** Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, ersetzen Sie ein beschädigtes Kabel sofort.
- **WARNUNG!** Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, verwenden Sie kein Verlängerungskabel zum Anschluss des Geräts an die Stromversorgung; stellen Sie eine ordnungsgemäß platzierte Steckdose bereit.
- Die Verkabelung des Geräts muss gemäß den in diesem Handbuch beschriebenen Verdrahtungsanweisungen durchgeführt werden.
- Die Ansammlung brennbarer Dämpfe kann zu einer gefährlichen Situation führen, wenn die Zelle ohne Wasserfluss betrieben wird.
- Stellen Sie sicher, dass die im oder um den Pool verwendeten Geräte und Materialien mit salzbasierten Desinfektionssystemen kompatibel sind. Bestimmte Materialien können anfällig für Salz- und Chlorschäden sein.

- SÄURE IMMER INS WASSER GEBEN, NIEMALS WASSER IN DIE SÄURE.
- Stellen Sie sicher, dass der Maschinenraum des Pools ordnungsgemäß belüftet ist, um Schäden durch Säuredämpfe zu vermeiden.
- Unter keinen Umständen darf der Maschinenraum zur Lagerung von Geräten, Möbeln, Sportausrüstung oder sonstigen Gegenständen verwendet werden, die nicht mit dem Pool in Zusammenhang stehen, einschließlich Ersatz-Säurebehältern. Der Maschinenraum muss vor dem Betreten gelüftet und belüftet werden.
- Der Säurebehälter muss in einem Auffangbehälter gelagert werden (ein Becken, das Säure im Falle eines Überlaufens oder Umkippens des Säurebehälters auffängt).
- **BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE VERWENDUNG AUF.**

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	2
SICHERHEITSAUWEISUNGEN	3
VERPACKUNGSINHALT	7
ZUSÄTZLICH ERFORDERLICHE MATERIALIEN (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN)	7
SYSTEMÜBERSICHT	8
INSTALLATION DER ZELL-/KARTUSCHENBAUGRUPPE	9
MONTAGE DER STEUERBOX	10
MONTAGE DES WLAN-MODULS	11
MONTAGE DER PERISTALTISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE	12
PERISTALTISCHE SÄUREDOSIERPUMPE – VERPACKUNGSINHALT	12
Allgemeine Sicherheitsanweisungen – Peristaltische Säuredosierpumpe	12
INSTALLATION DER PERISTALTISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE	13
ANSAUGEN – LUFT AUS DER PERISTALTISCHEN PUMPE SAUGEN	15
MONTAGE DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE	16
VERPACKUNGSINHALT – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE	16
ALLGEMEINE ANWEISUNGEN – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE	16
INSTALLATIONSSHEMA DER ELEKTROMAGNETISCHEN PUMPE	18
BEFESTIGUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE AN DER WAND	19
INSTALLATION DES SAUGSCHLAUCHS	19
Anschluss des Saugschlauchs an den Fußfilter	19
Saugschlauch in den Säurebehälter einsetzen und an die Pumpe anschließen	20
INSTALLATION DES EINSPRITZSCHLAUCHS	21
Anschluss des Einspritzschlauchs an die elektromagnetische Pumpe	21
Anschluss des Einspritzschlauchs an die Zell-/Kartuschenbaugruppe	22
INSTALLATION DES DRUCKSCHLAUCHS – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE	23
GRUNDBETRIEB DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE	23
ANZEIGE – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE	23
STEUERUNG – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE	24
ANSAUGEN – LUFT AUS DER ELEKTROMAGNETISCHEN PUMPE SAUGEN	24
MANUELLES ANSAUGEN – LUFT AUS DER ELEKTROMAGNETISCHEN PUMPE MIT EINER SPRITZE SAUGEN	25
VERKABELUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE MIT DER STROMVERSORGUNG	25
VERKABELUNG UND ANSCHLÜSSE	26
VERKABELUNG DES WLAN-MODULS ZUM STEUERUNGSPANEL	26
VERKABELUNG DER ZELL-/KARTUSCHENBAUGRUPPE ZUM STEUERUNGSPANEL	27
VERKABELUNG DER SÄUREDOSIERPUMPE ZUR STEUERBOX	27
VERKABELUNG DES pH-SENSORS	27
VERKABELUNG DES ORP-SENSORS	28
INBETRIEBNAHME	29
VOR DEM HINZUFÜGEN VON SALZ	29
SALZ HINZUFÜGEN	29
Berechnung der Poolgröße	30

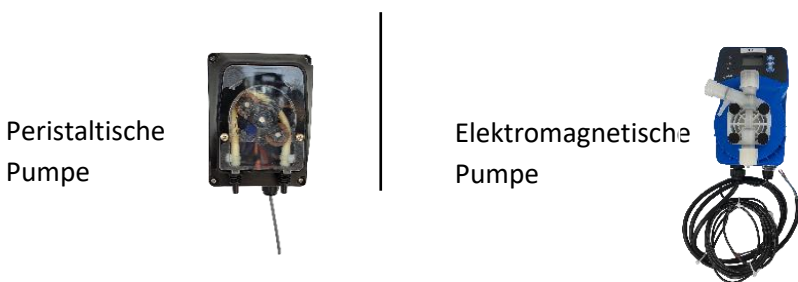
Welche Art von Salz sollte ich verwenden?.....	30
Salinitäts-Bedarfstabelle (in lbs.).....	32
INSTALLATION DER „MY-POOL“-APP UND KOPPLUNG DES AURASALT PRO CONNECT.....	33
INSTALLATION DER PH- UND ORP-SENSOREN.....	37
INSTALLATION DES pH-SENSORS	37
INSTALLATION DES ORP-SENSORS	38
BETRIEBSANLEITUNG.....	39
FILTRATION	39
ZUGEHÖRIGE CHEMIE.....	39
MY-POOL-APP	42
SPRACHE	42
HAUPTBILDSCHIRM – STATUSBILDSCHIRM	43
ÜBERWACHUNGSBILDSCHIRM	44
FESTLEGUNG DES pH-SOLLWERTS.....	45
FESTLEGUNG DES ORP-SOLLWERTS.....	46
TURBO-MODUS.....	47
DATENVERLAUF	48
EINHEITEN.....	48
KONNEKTIVITÄT.....	49
WARTUNG.....	50
STEUERBOX.....	50
POOLWASSER.....	50
KARTUSCHENWARTUNG.....	50
Kartuschenreinigung	50
SENSORWARTUNG.....	51
SENSORAUSTAUSCH	52
SENSORLAGERUNG	52
AUSTAUSCH DES INTERNEN SCHLAUCHS DER PERISTALTISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE.....	52
WARTUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE.....	55
EINWINTERUNG	55
FRÜHJAHR-INBETRIEBNAHME	55
KALIBRIERUNG DER PH- UND ORP-SENSOREN.....	55
pH-KALIBRIERUNG	56
ORP-KALIBRIERUNG	59
VERSTÄNDNIS DER CHEMIE	61
ALLGEMEINE FEHLERBEHEBUNG.....	63
FEHLERBEHEBUNG PERISTALTISCHE SÄUREDOSIERPUMPE.....	65
FEHLERBEHEBUNG ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE.....	66
ANHANG.....	68
ANHANG 1 – AUSTAUSCH DES WLAN-MODUL-KOMMUNIKATIONSKABELS.....	68
AURASALT PRO CONNECT GARANTIEKARTE / GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN	76

VERPACKUNGSGEHALT

Bitte packen Sie das System sorgfältig aus. Verwenden Sie kein Messer oder scharfes Werkzeug zum Öffnen des Kartons, da dies den Inhalt beschädigen kann. In der Verpackung sollten Sie Folgendes finden:



Je nach dem von Ihnen erworbenen System ist eines der folgenden enthalten:



Rohr-Schneideschablone

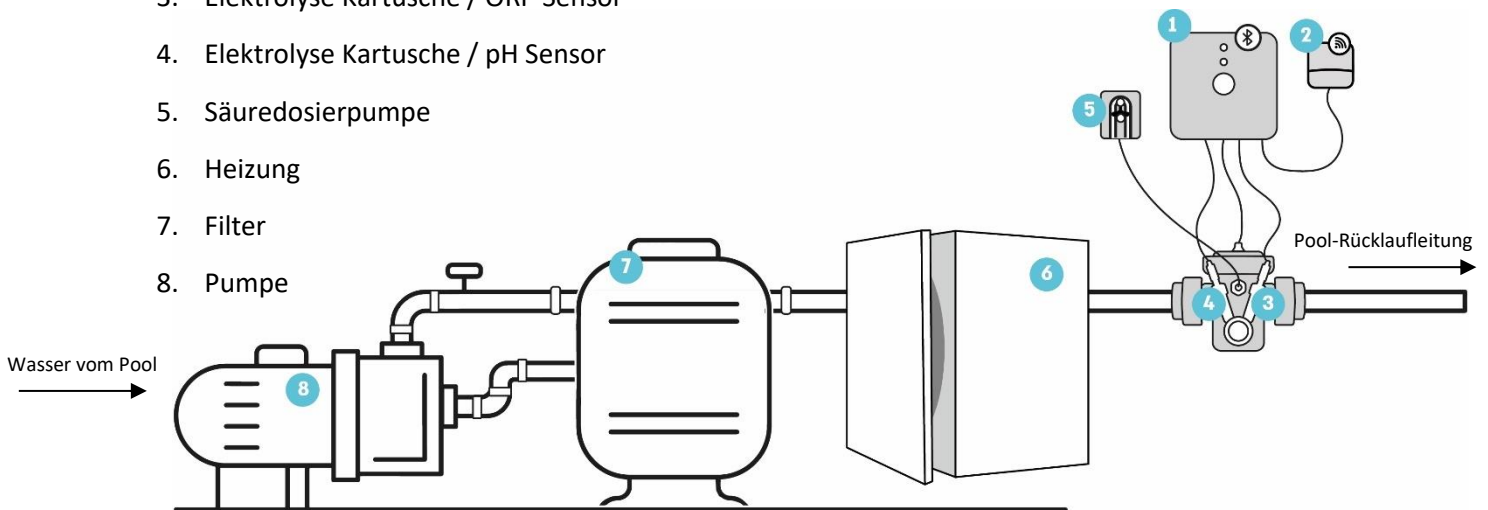
ZUSÄTZLICH ERFORDERLICHE MATERIALIEN (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN)

1. PVC Kleber und Grundierung
2. Metallsäge oder Rohrschneider
3. Schraubendreher
4. Permanentmarker

SYSTEMÜBERSICHT

Dieses Installationshandbuch ist für den Poolfachmann konzipiert. Es setzt voraus, dass der Installateur über praktische Kenntnisse grundlegender Pool-Service-Abläufe verfügt. Es basiert auf tatsächlichen Feldinstallationen und dem natürlichen, als am effizientesten erkannten Arbeitsablauf.

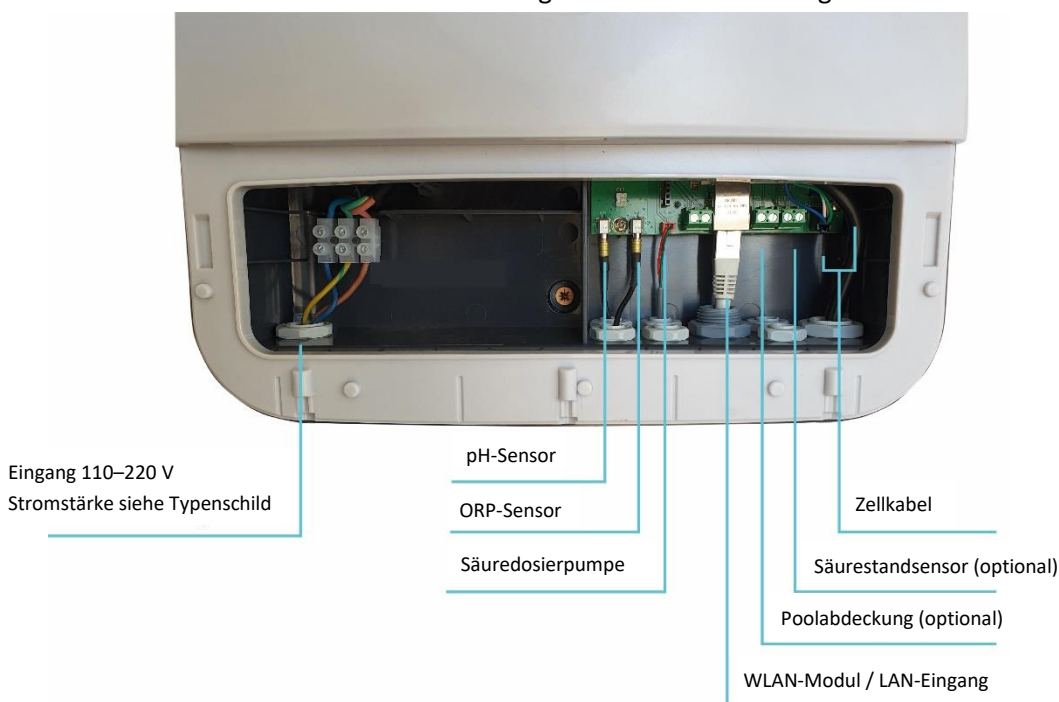
1. Steuerbox
2. WLAN Modul
3. Elektrolyse Kartusche / ORP Sensor
4. Elektrolyse Kartusche / pH Sensor
5. Säuredosierpumpe
6. Heizung
7. Filter
8. Pumpe



AuraSalt Pro besteht aus 4 Haupteinheiten: Steuerbox, Zell-/Kartuschenbaugruppe (einschließlich pH- und ORP-Sensoren), WLAN-Modul und Säuredosierpumpe. Diese Baugruppen werden aus modernsten korrosionsbeständigen Materialien hergestellt und sind äußerst langlebig. Die Installation in einem Bereich, der vor Sonne und Wasser geschützt ist, schützt sie vor extremen Witterungsbedingungen und verlängert ihre Lebensdauer.

Stellen Sie sicher, dass das System an einem Ort installiert wird, der einen einfachen Zugang zum Demontieren bei Bedarf ermöglicht.

SICHERHEITSMASSNAHMEN - Siehe wichtige Sicherheitsanweisungen auf Seite 3 dieses Handbuchs.



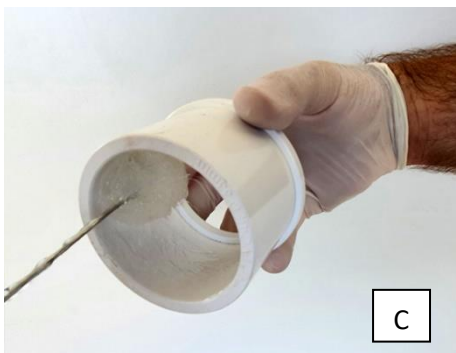
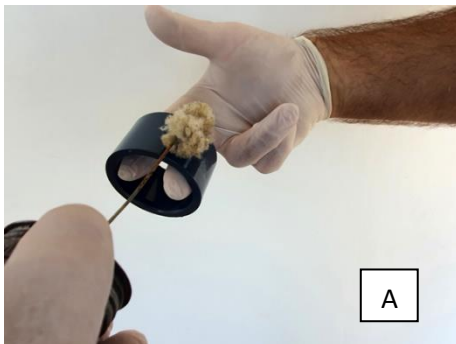
INSTALLATION DER ZELL-/KARTUSCHENBAUGRUPPE

Für die Installation sind 30 cm (12 Zoll) gerade Rohrlänge erforderlich.

1. Markieren Sie mit der mitgelieferten Schneideschablone den erforderlichen Abstand von 19,5 cm (7,6 Zoll) auf der Rohrleitung.
2. Schneiden Sie das Rohr mit einer Metallsäge oder einem Rohrschneider und schieben Sie die Überwurfmuttern auf das Rohr. Stellen Sie sicher, dass der Schnitt parallel und gerade ist!
3. Schneiden Sie das Rohr mit einer Metallsäge oder einem Rohrschneider und schieben Sie die Überwurfmuttern auf das Rohr. Stellen Sie sicher, dass der Schnitt parallel und gerade ist!

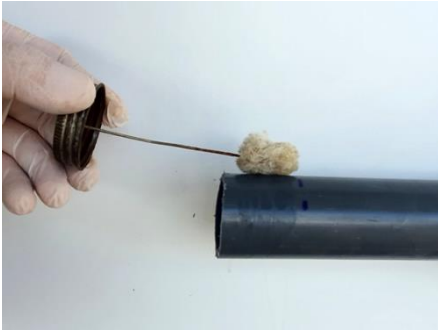


4. Wenn 50 mm (1,9 Zoll) Rohrleitungen verwendet werden, kleben Sie die Rohradapter in die Muffen.



5. Reinigen Sie das Rohr und die Innenseite jeder Muffe mit einer PVC-Reinigungslösung.

6. Tragen Sie Klebstoff auf die gereinigten Oberflächen auf; schieben Sie jede Muffe über das Rohr.



7. Entfernen Sie überschüssigen Klebstoff und warten Sie, bis der Klebstoff ausgehärtet ist (mindestens 10 Minuten).
8. Setzen Sie das System mit den O-Ringen (Dichtungen) in die Öffnung zwischen den beiden Rohrenden ein und ziehen Sie die Überwurfmutter fest.



MONTAGE DER STEUERBOX

Die Steuerbox muss vertikal auf einer ebenen Fläche montiert werden und einen Mindest-Horizontalabstand von 1,5 Metern (4,9 Fuß) zum Pool einhalten (oder mehr, falls örtliche Vorschriften dies verlangen).



ACHTUNG! Montieren Sie die Steuerbox nicht über einer Heizung oder in einem eng geschlossenen Bereich. Dies kann zu Überhitzung führen und das System beschädigen.

Blockieren Sie NICHT die Lüftungsschlitze der Steuerbox, die sich auf der Rückseite befinden!

1. Wählen Sie einen Standort für die Steuerbox, der nicht mehr als 3½ Meter (11,4 Fuß) von der Zell /Kartuschenbaugruppe entfernt ist, damit ausreichend Kabellänge vorhanden ist.
2. Markieren Sie mit der mitgelieferten „Schablone zur Aufhängung der Steuerbox“ die Position der drei Schrauben, die zur Befestigung der Steuerbox an der Wand erforderlich sind.
3. Bohren Sie die drei Löcher in die Wand und setzen Sie die Dübel in die Löcher ein. Drehen Sie die Schrauben in die beiden oberen Dübel ein, sodass die Schrauben etwas aus der Wand herausragen.



Positionen der Bohrlöcher mit der Aufhängeschablone markieren

4. Entfernen Sie die Wartungsabdeckung der Steuerbox. Hängen Sie die Steuerbox über die beiden oberen Schrauben.
5. Setzen Sie die dritte und letzte Schraube durch das Wartungsklappe in den Dübel ein und schrauben Sie sie fest.
6. Die Steuerbox ist nun an der Wand befestigt.

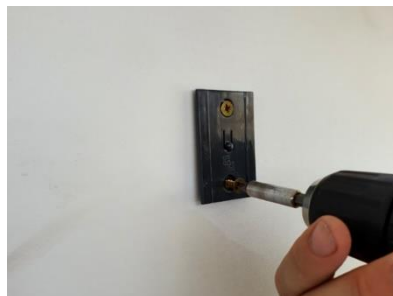


MONTAGE DES WLAN-MODULS

Suchen Sie die beste Position für das WLAN-Modul. Der gewählte Standort muss optimalen WLAN-Empfang haben. Die Länge des vom WLAN-Modul zur Steuerbox gelieferten Kabels beträgt 10 Meter (32,8 Fuß). Falls erforderlich, kann das Kabel ersetzt werden.

Für Anweisungen zum Austausch des WLAN-Modul-Kabels (falls es nicht lang genug ist) siehe Seite 68.

1. Positionieren Sie die Wandhalterungsklammer des WLAN Moduls an der Wand und markieren Sie die Position der Löcher.
2. Bohren Sie die Wand und setzen Sie die Dübel ein.
3. Schrauben Sie die Wandhalterungsklammer fest.
4. Hängen Sie das WLAN Modul in die Wandhalterungsklammer ein. Das WLAN Modul ist nun an der Wand befestigt.



MONTAGE DER PERISTALTISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE

Für Installationsanweisungen zur elektromagnetischen Säuredosierpumpe siehe Seite 16.

PERISTALTISCHE SÄUREDOSIERPUMPE – VERPACKUNGSGEHÄLT

Bitte packen Sie die peristaltische Säuredosierpumpe sorgfältig aus. **Verwenden Sie kein Messer oder scharfes Werkzeug zum Öffnen des Kartons.** In der Verpackung sollten Sie Folgendes finden:



Peristaltische Säuredosierpumpe +
Aufhängeset



2 Schläuche
(Förderung & Einspritzung)



Fußfilter



Ersatz-Innenschlauch

ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN – PERISTALTISCHE SÄUREDOSIERPUMPE



Trennen Sie VOR Beginn der Arbeiten die gesamte Stromversorgung.

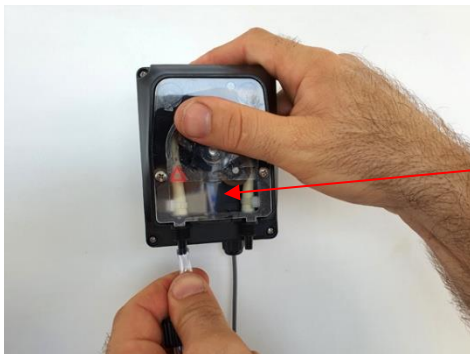
- Es wird empfohlen, Schutzhandschuhe aus Gummi oder Polyethylen sowie eine Schutzbrille zu tragen. Es wird außerdem empfohlen, Ihre Kleidung zu schützen oder geeignete Arbeitskleidung zu tragen.
- Stellen Sie sicher, dass der Technikraum des Pools ordnungsgemäß belüftet ist, um Schäden durch Säuredämpfe zu vermeiden.
- Der Technikraum darf unter keinen Umständen zur Lagerung von Geräten, Möbeln, Sportausrüstung oder anderen Gegenständen verwendet werden, die nicht mit dem Pool in Zusammenhang stehen, einschließlich Ersatz-Säurebehältern. Der Technikraum muss vor dem Betreten gelüftet und ausreichend belüftet werden.
- Der Säurebehälter muss in einer Auffangwanne (einem Behälter zum Auffangen von Säure im Falle eines Überlaufens oder Umkippens des Säurebehälters) aufbewahrt werden.

INSTALLATION DER PERISTALTISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE

1. Legen Sie fest, an welcher Stelle an der Wand Sie die peristaltische Säuredosierpumpe anbringen möchten. Vergewissern Sie sich, dass alle Komponenten – elektrische Leitungen, Schläuche usw. – an ihren vorgesehenen Platz reichen.
2. Bohren Sie ein Loch in die Wand, befestigen Sie die Wandhalterung der peristaltischen Säuredosierpumpe daran und hängen Sie die Pumpe ein.

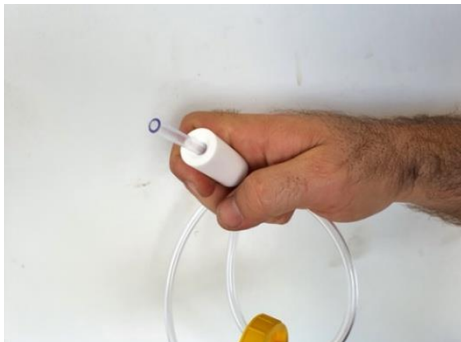


3. Beachten Sie die auf der transparenten Abdeckung der Peristaltikpumpen aufgedruckten Pfeile, die die Saug- und Förderrichtung anzeigen.
4. Führen Sie ein Ende des flexiblen Schlauchs in den Ansaugstutzen (linke Seite) der Peristaltikpumpe ein.



Eingprägter Pfeil –
Saugseite

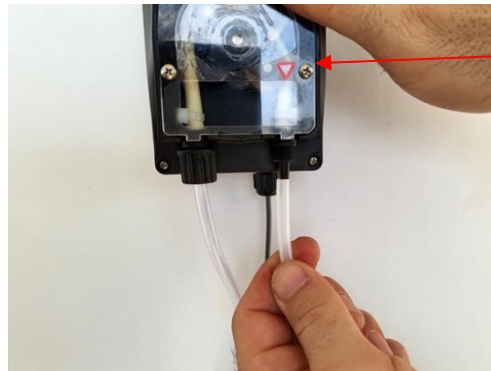
5. Bohren Sie ein Loch in den Deckel des Säurebehälters und führen Sie die andere Seite des flexiblen Schlauchs hindurch.
6. Befestigen Sie das Gewicht und den Fußfilter am flexiblen Schlauch.



7. Schließen Sie den Deckel des Säurebehälters und stellen Sie sicher, dass der Saugschlauch nicht aus dem Behälter herausgezogen werden kann.
8. Stellen Sie den Säurebehälter in einen Auffangbehälter.

9. Stellen Sie sowohl den Säurebehälter als auch den Auffangbehälter an einen sicheren Ort und so auf, dass bei einem Umfallen kein Schaden entstehen kann. Stellen Sie sicher, dass sie außerhalb der Reichweite von Kindern positioniert sind!

10. Nehmen Sie den zweiten Schlauch. Ein Ende davon muss in die Einspritzseite (rechte Seite) der peristaltischen Säuredosierpumpe eingesetzt werden.



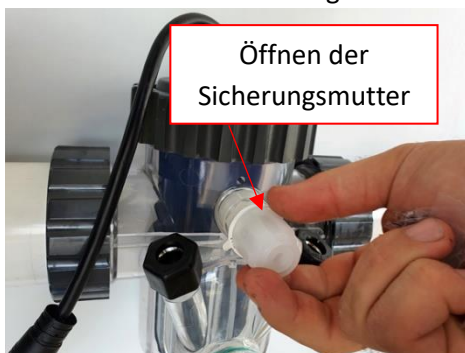
Eingprägter Pfeil –
Einspritzung

11. Schneiden Sie den mitgelieferten Schlauch auf die erforderliche Länge zu.

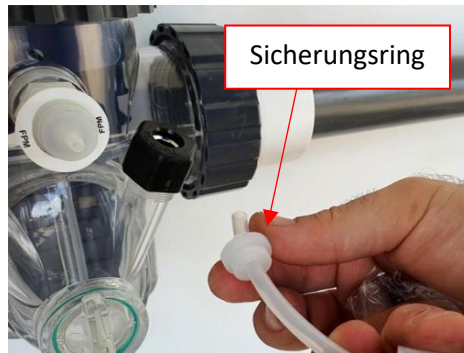
12. Öffnen Sie die Mutter des Rückschlagventils, die sich im zentralen vorderen Bereich der Elektrolyse Zelle /Kartuschenbaugruppe befindet.

13. Schieben Sie die Sicherungsmutter und den Sicherungsring auf das soeben abgeschnittene Rohr. Stecken Sie die konische Kupplung auf das Rohrende. Schieben Sie den Sicherungsring und die Mutter über die konischen Kupplungen und ziehen Sie sie fest.

14. Stellen Sie vor dem Schließen der Verbindung sicher, dass die schwarze Dichtung sicher an ihrem Platz sitzt.



Öffnen der
Sicherungsmutter



Sicherungsring



Schwarze Dichtung

15. Befestigen Sie den Schlauch mit den Schlauchanschlüssen und ziehen Sie die Mutter des Rückschlagventils fest an.



ANSAUGEN – LUFT AUS DER PERISTALTISCHEN PUMPE SAUGEN

Vor dem Aktivieren der peristaltischen Säuredosierpumpe muss ein Ansaugen durchgeführt werden. Ansaugen ist der Vorgang, bei dem die Luft aus der Pumpe abgesaugt wird, während die Säure ihren Platz einnimmt.

Für das Ansaugen muss die „My-Pool“-App auf Ihrem Mobilgerät installiert sein. Wenn Sie die App nicht auf Ihrem Telefon installiert haben, beachten Sie bitte Seite 33 für Installations- und Kopplungsanweisungen.

1. My Pool App öffnen.
2. pH Sollwert auf Minimum senken. Detaillierte Anweisungen zum Senken des pH Sollwerts finden Sie auf Seite 45.
3. Lassen Sie die Pumpe 5 Minuten lang laufen, ab dem Zeitpunkt, an dem Wasser in der Rohrleitung zirkuliert.
4. My-Pool-App öffnen. pH-Sollwert wieder auf den gewünschten Sollwert erhöhen.



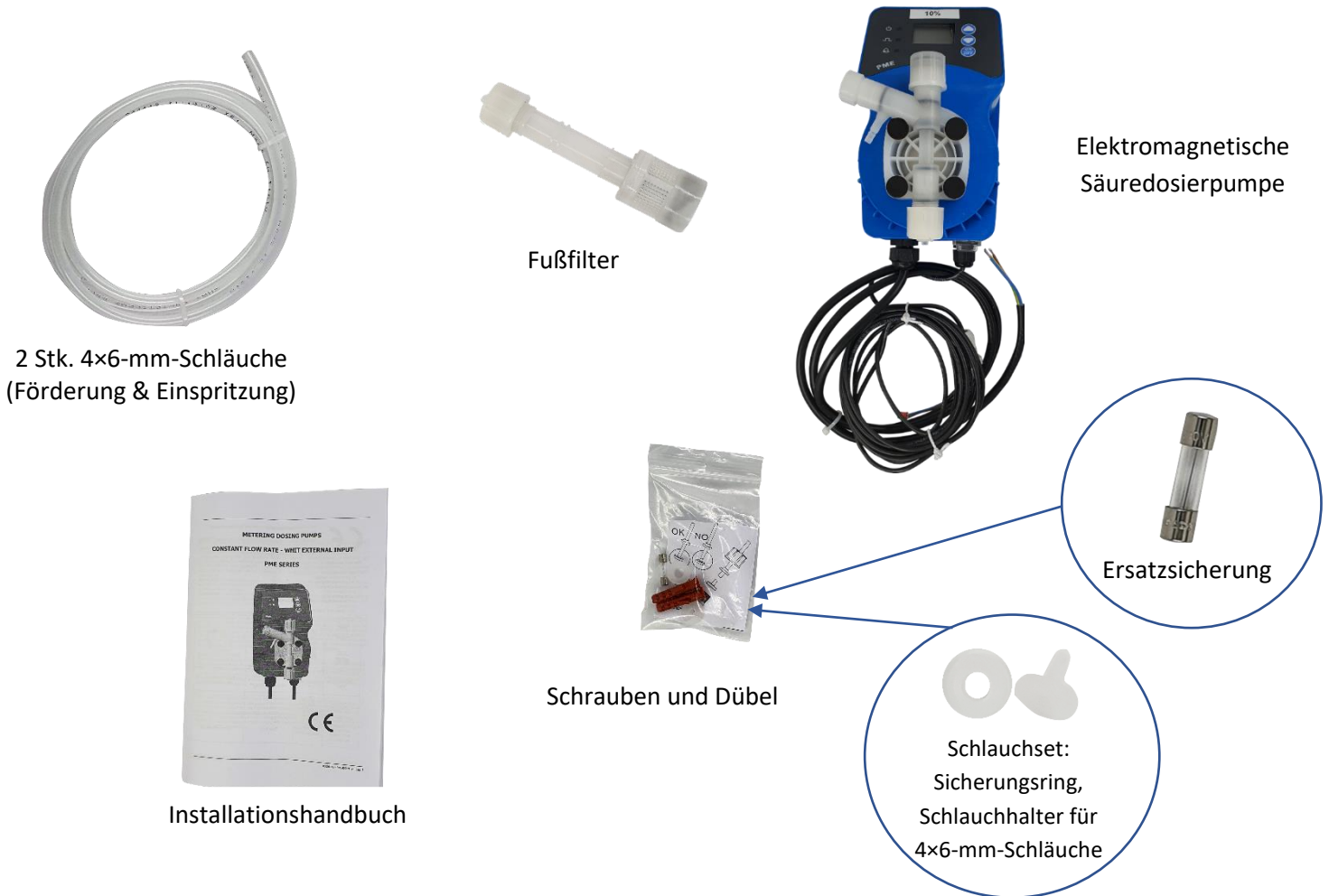
Nachdem die Pumpe betrieben wurde, überprüfen Sie die Anschlüsse, um sicherzustellen, dass keine Lecks vorhanden sind.

MONTAGE DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE

Für Installationsanweisungen zur peristaltischen Säuredosierpumpe siehe Seite 12.

VERPACKUNGSINHALT – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE

Bitte packen Sie die elektromagnetische Säuredosierpumpe sorgfältig aus. Verwenden Sie kein Messer oder scharfes Werkzeug, um Teile aus dem Karton zu entfernen. In der Verpackung sollten Sie Folgendes finden:



ALLGEMEINE ANWEISUNGEN – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE

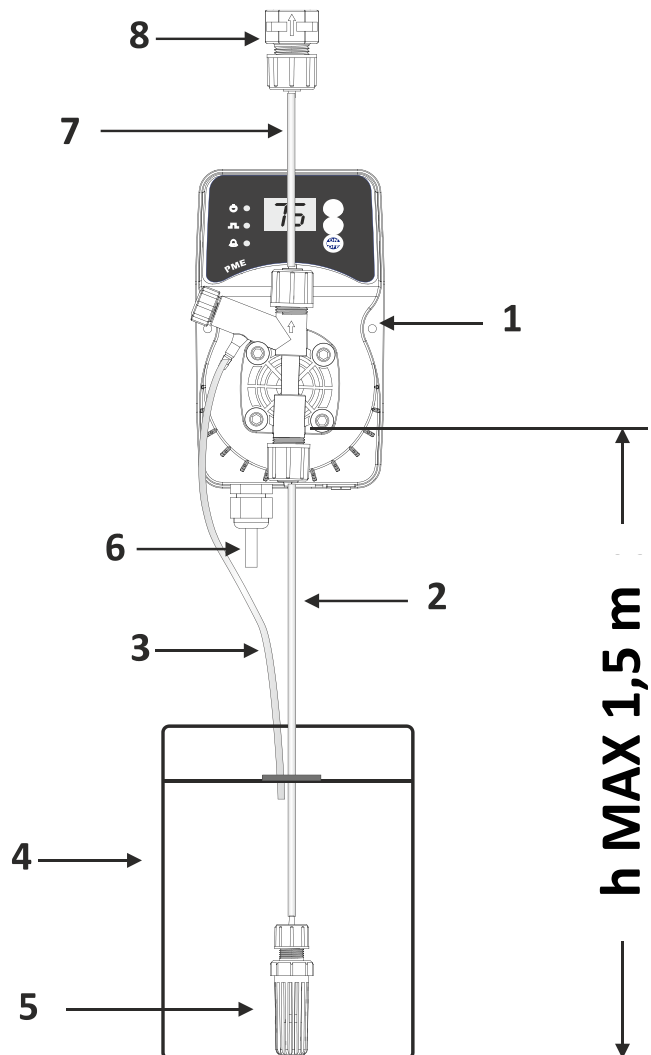
 **Trennen Sie die GESAMTE Stromversorgung, bevor mit der Arbeit begonnen wird.**

- Alle elektrischen Arbeiten müssen von einem zugelassenen Elektriker durchgeführt werden und allen nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsprechen.
- Es wird empfohlen, Gummi- oder Polyethylen-Schutzhandschuhe sowie eine Schutzbrille zu tragen. Es ist außerdem ratsam, Ihre Kleidung zu schützen oder Einwegkleidung zu tragen.
- Stellen Sie sicher, dass der Maschinenraum des Pools ordnungsgemäß belüftet ist, um Schäden durch Säuredämpfe zu vermeiden.

- Unter keinen Umständen darf der Maschinenraum zur Lagerung von Geräten, Möbeln, Sportausrüstung oder anderen Gegenständen verwendet werden, die nicht mit dem Pool in Zusammenhang stehen, einschließlich Ersatz-Säurebehältern. Der Maschinenraum muss vor dem Betreten gelüftet und belüftet werden.
- Der Säurebehälter muss in einem Auffangbehälter gelagert werden (ein Becken, das Säure im Falle eines Überlaufens oder Umkippens des Säurebehälters auffängt).
- Stellen Sie nach dem Auspacken der Pumpe sicher, dass sie sich in einwandfreiem Zustand befindet. Im Zweifelsfall die Pumpe nicht verwenden und qualifiziertes Fachpersonal kontaktieren.
- Die Pumpe darf nur für den Zweck verwendet werden, für den sie ausdrücklich ausgelegt ist; jede andere Verwendung gilt als unsachgemäß und somit als gefährlich.
- Verwenden Sie nur geeignete Materialien für Schläuche, Ventile und Dichtungen entsprechend der zu dosierenden Flüssigkeit; schützen Sie die Schläuche nach Möglichkeit mit PVC-Leerrohren.
- Die Pumpe darf NICHT direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt installiert werden.
- Installieren Sie die Pumpe an einem trockenen Ort, weit entfernt von Wärmequellen und in jedem Fall bei einer Umgebungstemperatur, die 40 °C nicht überschreitet.
- Die minimale Betriebstemperatur hängt von der zu pumpenden Flüssigkeit ab, wobei zu beachten ist, dass sie stets im flüssigen Zustand bleiben muss.
- Wenn das Netzkabel ohne Stecker geliefert wird, muss die Pumpe über einen einpoligen Leitungsschutzschalter an das Stromnetz angeschlossen werden, mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm.
- Stellen Sie vor dem Zugriff auf elektrische Teile sicher, dass alle Versorgungskreise abgeschaltet sind.
- Die Pumpe kann 1,5 Meter über dem Säurebehälter installiert werden, durch den injiziert wird.
- Der Einspritzpunkt muss immer höher liegen als die einzuspritzende Flüssigkeit.
- Die Funktion des Einspritzventils muss regelmäßig geprüft werden. Übermäßiger Verschleiß kann zu einem Eindringen von Zusatzstoffen in die Pumpe durch Schwerkraft führen (auch wenn das System ausgeschaltet ist). Wenn das Problem weiterhin besteht, setzen Sie ein kalibriertes Druckventil zwischen Pumpe und Einspritzpunkt ein.
- Für Flüssigkeiten, die aggressive Dämpfe erzeugen, installieren Sie die Pumpe nicht über dem Behälter, es sei denn, der Behälter ist abgedichtet.

INSTALLATIONSSCHEMA DER ELEKTROMAGNETISCHEN PUMPE

1. Elektromagnetische Pumpe
2. Saugschlauch
3. Druckschlauch
4. Mit Säure gefüllter Behälter
5. Fußfilter
6. Stromversorgungskabel
7. Einspritzschlauch
8. Rückschlagventil, installiert an der Elektrolyse Zell /Kartuschenbaugruppe



BEFESTIGUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE AN DER WAND

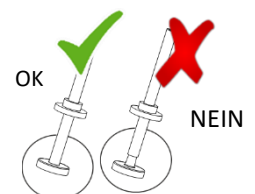
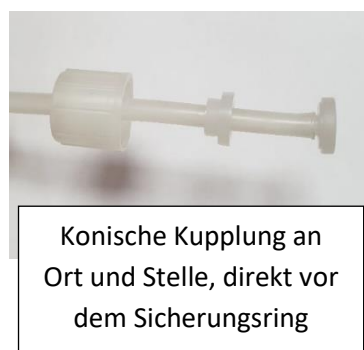
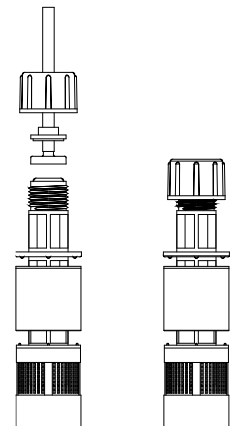
1. Legen Sie fest, an welcher Stelle an der Wand Sie die elektromagnetische Säuredosierpumpe anbringen möchten. Vergewissern Sie sich, dass alle Komponenten –elektrische Leitungen, Schläuche usw. – ihren Bestimmungsort erreichen.
2. Bohren Sie Löcher in die Wand und befestigen Sie die Wandhalterung der elektromagnetischen Säuredosierpumpe mit den mitgelieferten Dübeln und Schrauben an der Wand und hängen Sie die Pumpe daran auf.



INSTALLATION DES SAUGSCHLAUCHS

Anschluss des Saugschlauchs an den Fußfilter

1. Öffnen Sie die Sicherungsmutter des Fußfilters.
2. Trennen Sie den Sicherungsring von der konischen Kupplung.
3. Führen Sie die Sicherungsmutter und den Sicherungsring durch ein Ende des Schlauchs.
4. Schieben Sie die konische Kupplung fest auf das Ende des Schlauchs, bis sie bündig mit dem Schlauch abschließt.
5. Sobald sie bündig sitzt, ziehen Sie den Sicherungsring und die Sicherungsmutter über die konische Kupplung. Schließen Sie die Mutter über der Fußfilter Baugruppe.
6. Ziehen Sie vorsichtig am Schlauch vom Fußfilter weg, um eine feste Verbindung zu bestätigen.
7. Platzieren Sie den Fußfilter in vertikaler Position auf dem Boden des Säurebehälters.



Saugschlauch in den Säurebehälter einsetzen und an die Pumpe anschließen

1. Bohren Sie ein Loch in den Deckel des Säurebehälters.
2. Führen Sie das Ende des Saugschlauchs, das Sie soeben am Fußfilter befestigt haben, durch den Deckel des Säurebehälters.
3. Schließen Sie den Deckel und stellen Sie sicher, dass der Saugschlauch nicht aus dem Behälter herausgezogen werden kann.
4. Stellen Sie den Säurebehälter in einen Auffangbehälter (ein Becken, das Säure im Falle eines Überlaufens oder Umkippens des Säurebehälters auffängt).
5. **Stellen Sie den Säurebehälter und den Auffangbehälter an einen sicheren Ort, sodass bei einem Umfallen kein Schaden entstehen kann. Stellen Sie sicher, dass sie außerhalb der Reichweite von Kindern positioniert sind!!**



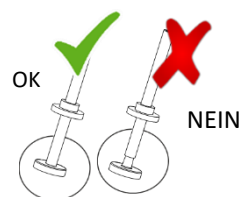
Einführen des soeben mit dem Fußfilter verbundenen Schlauchs durch den Deckel



Platzieren des Fußfilters in vertikaler Position im Säurebehälter

Bringen Sie das freie Ende des Schlauchs näher an die elektromagnetische Säuredosierpumpe heran, um die benötigte Länge abzuschätzen. Schneiden Sie überschüssigen Schlauch ab und bewahren Sie ihn für zukünftige Verwendung auf.

6. Öffnen Sie die Sicherungsmutter des Sauganschlusses der Pumpe – nach unten gerichtet.
7. Entfernen Sie die Sicherungsmutter und den Sicherungsring zusammen mit der konischen Kupplung.
8. Stellen Sie sicher, dass die schwarze O-Ring-Dichtung an ihrem Platz verbleibt.
9. Schieben Sie die konische Kupplung fest auf das Ende des Schlauchs, bis sie bündig mit dem Schlauch abschließt.
10. Führen Sie den Schlauch zum Sauganschluss. Schieben Sie den Sicherungsring und die Sicherungsmutter näher an die konische Kupplung. Schließen Sie die Mutter über dem Sauganschluss.
11. Ziehen Sie vorsichtig am Schlauch, um eine feste Verbindung zu bestätigen.



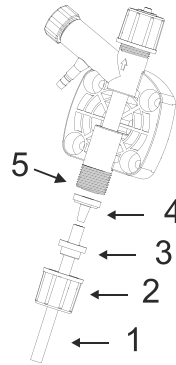
Öffnen der Sicherungsmutter – Sauganschluss



Entfernen der Sicherungsmutter, des Sicherungsrings und der konischen Kupplung



Einsetzen des Saugschlauchs und Schließen der Sicherungsmutter

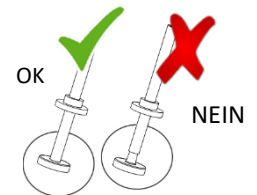


1. Saugschlauch vom Säurebehälter
2. Sicherungsmutter
3. Sicherungsring
4. Konische Kupplung

INSTALLATION DES EINSPRITZSCHLAUCHS

Anschluss des Einspritzschlauchs an die elektromagnetische Pumpe

1. Öffnen Sie an der Pumpe die Sicherungsmutter am Einspritzanschluss (Auslass nach oben gerichtet).
2. Entfernen Sie die Sicherungsmutter zusammen mit dem Sicherungsring und der konischen Kupplung.
3. Stellen Sie sicher, dass die schwarze O-Ring-Dichtung an ihrem Platz bleibt.
4. Führen Sie den zweiten, im Karton enthaltenen Schlauch durch die Sicherungsmutter und den Sicherungsring.
5. Setzen Sie die konische Kupplung ein, bis sie – wie in der Zeichnung dargestellt – bündig sitzt
6. Schieben Sie den Sicherungsring und die Mutter über die Baugruppe und ziehen Sie die Mutter fest an.
7. Ziehen Sie vorsichtig am Schlauch, um eine feste Verbindung zu bestätigen..



Sicherungsmutter des Einspritzanschlusses



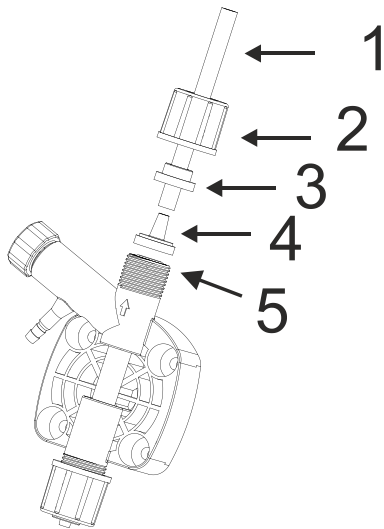
Konische Kupplung, Sicherungsring und Sicherungsmutter entfernt



Schließen der Sicherungsmutter und des Sicherungsrings über Schlauch und konische Kupplung



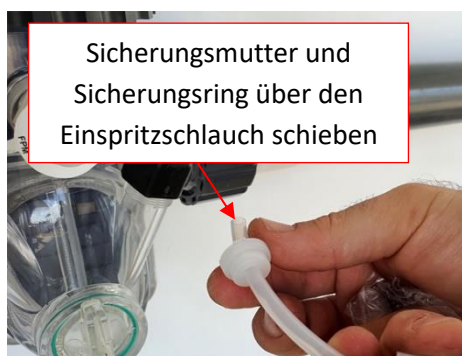
Pumpe nach Anschluss des Einspritzschlauchs



1. Einspritzschlauch
2. Sicherungsmutter
3. Sicherungsring
4. Konische Kupplung
5. Einspritzanschluss

Anschluss des Einspritzschlauchs an die Zell-/Kartuschenbaugruppe

1. Schneiden Sie die andere Seite des soeben angeschlossenen Einspritzschlauchs auf die erforderliche Länge zu.
2. Öffnen Sie die Mutter des Rückschlagventils, die sich im zentralen vorderen Bereich der Zell-/Kartuschenbaugruppe befindet.
3. Entfernen Sie die Sicherungsmutter und den Sicherungsring vom Rückschlagventil und schieben Sie sie auf das Ende des Einspritzschlauchs.
4. Setzen Sie die konische Kupplung auf das Schlauchende, bis sie bündig sitzt.
5. Setzen Sie die konische Kupplung wieder in das Rückschlagventil ein und schließen Sie den Sicherungsring und die Mutter darüber. Ziehen Sie die Verbindung fest an.

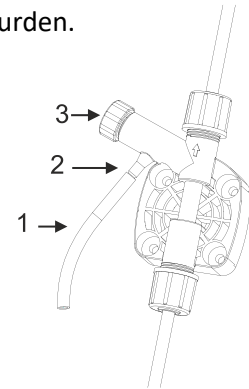


Stellen Sie sicher, dass die schwarze Dichtung an ihrem Platz bleibt

INSTALLATION DES DRUCKSCHLAUCHS – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE

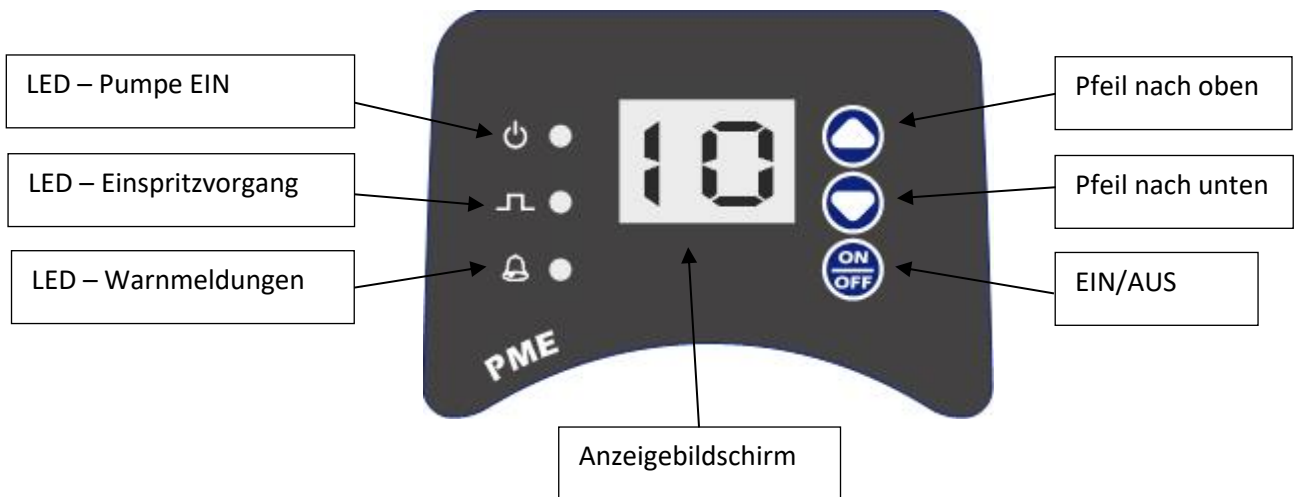
1. Nehmen Sie einen der überschüssigen Schläuche, die zuvor abgeschnitten wurden.
2. Schieben Sie ihn über den Druckauslass der Pumpe.

- 1. Druckventil
- 2. Druckauslass Nippel
- 3. Druckschlauch



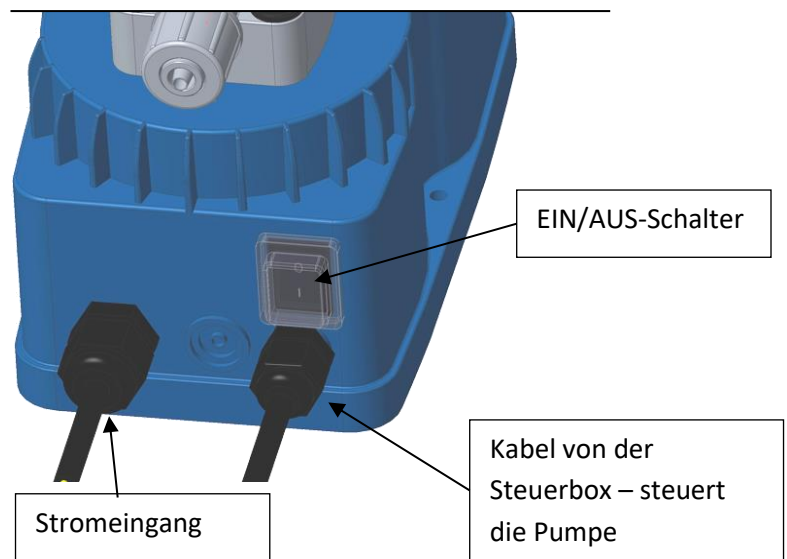
GRUNDBETRIEB DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE

ANZEIGE – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE



STEUERUNG – ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE

1. EIN/AUS-Tasten sind für das Ein- und Ausschalten der Pumpe verantwortlich. Die Pumpe verfügt über zwei EIN/AUS-Bedienelemente/Schalter:
 - a. Schalter am Pumpengehäuse.
 - b. EIN/AUS-Taste rechts neben dem Display.
2. Pfeiltasten NACH OBEN/NACH UNTEN werden zur Steuerung der Förderleistung der Pumpe verwendet. Die Förderleistungsstufen werden in Prozent auf dem Display angezeigt.
3. LED-Anzeige:
 - a. GRÜNE LED – zeigt an, dass die Pumpe EIN ist.
 - b. ROTE LED – leuchtet während des Einspritzvorgangs (Pulsbetrieb).
 - c. ORANGE LED – zeigt an, dass die Pumpe auf eine Aktion von der Steuerbox wartet sowie weitere Warnmeldungen.



ANSAUGEN – LUFT AUS DER ELEKTROMAGNETISCHEN PUMPE SAUGEN

Vor dem Aktivieren der elektromagnetischen Säuredosierpumpe muss ein Ansaugen durchgeführt werden. Ansaugen ist der Vorgang, bei dem die Luft aus der Pumpe abgesaugt wird, während die Säure ihren Platz einnimmt. Dieser Vorgang kann manuell oder über die My-Pool-App durchgeführt werden.

Wenn Sie My-Pool noch nicht auf Ihrem Mobilgerät installiert haben, beachten Sie bitte Seite 33 für weitere Anweisungen.

1. Verwenden Sie eines der überschüssigen Stücke des flexiblen Schlauchs und Verbindung herstellen mit dem Druckventil an der Pumpe.
2. Öffnen Sie das Druckventil.
3. Schalten Sie die Pumpe EIN, indem Sie den EIN/AUS-Schalter an der Unterseite der Pumpe umlegen.
4. Drücken Sie die EIN/AUS-Taste rechts neben dem Display. Das Display zeigt die Zahl 10 an und die ORANGE LED leuchtet auf, um anzuzeigen, dass sie auf eine Aktion von der Steuerbox wartet.
5. Erhöhen Sie durch Drücken der PFEIL-NACH-OBEN-Taste die Förderleistung der Pumpe auf 100 %.
6. Schalten Sie die Steuerbox ein.
7. Öffnen Sie die My-Pool-App.

8. pH-Sollwert auf Minimum senken. (Für weitere Anweisungen zum Senken des pH-Sollwerts siehe Seite 40).
9. Lassen Sie die Pumpe 5 Minuten lang laufen, ab dem Zeitpunkt, an dem Wasser in der Rohrleitung zirkuliert. Wenn die Pumpe arbeitet, sind Pulse zu hören, wobei bei jedem Puls die rote LED aufleuchtet.
10. Die Säure beginnt, durch den Schlauch und in die Pumpe „hochzusteigen“. Wenn die Säure beginnt, durch den Druckschlauch abzufließen, sollte die Pumpe über die My-Pool-App gestoppt werden.
11. Verringern Sie mit der PFEIL-NACH-UNTEN-Taste die Förderleistung der Pumpe wieder auf 10 %.
12. Öffnen Sie die My-Pool-App. Erhöhen Sie den pH-Sollwert wieder auf den gewünschten Sollwert.

MANUELLES ANSAUGEN – LUFT AUS DER ELEKTROMAGNETISCHEN PUMPE MIT EINER SPRITZE SAUGEN

Vor dem Aktivieren der elektromagnetischen Säuredosierpumpe muss ein Ansaugen durchgeführt werden. Ansaugen ist der Vorgang, bei dem die Luft aus der Pumpe abgesaugt wird, während die Säure ihren Platz einnimmt. Dieser Vorgang kann manuell oder über die My-Pool-App durchgeführt werden. Wenn Sie My-Pool noch nicht auf Ihrem Mobilgerät installiert haben, beachten Sie bitte Seite 33 für weitere Anweisungen.

Manuelles Ansaugen:

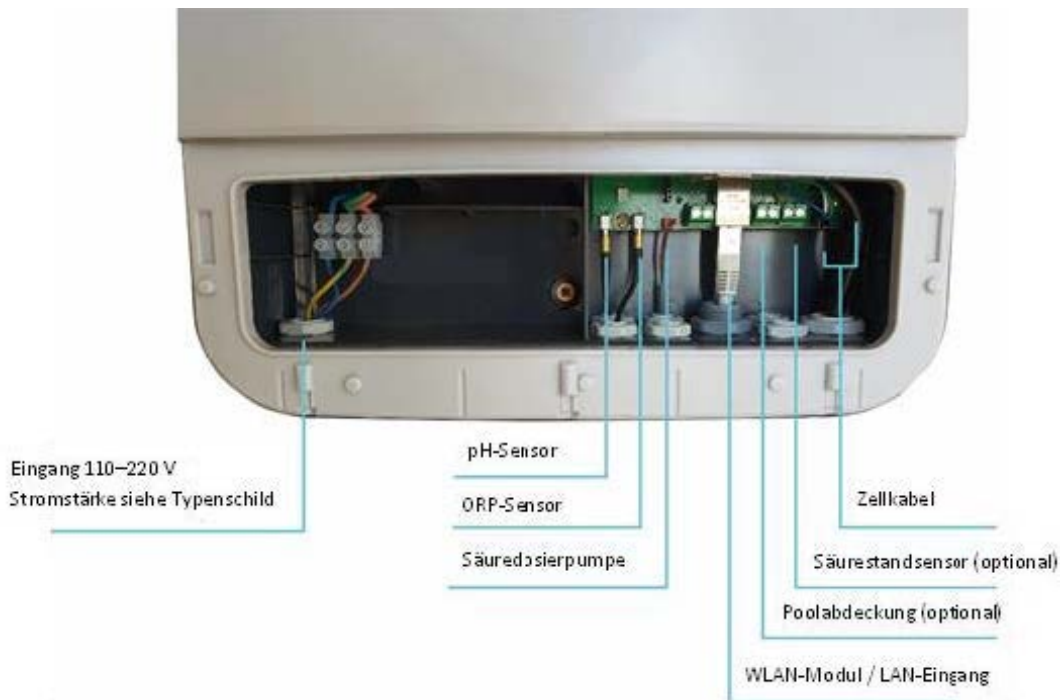
1. Nehmen Sie einen der überschüssigen Schläuche, die wir zuvor auf Länge zugeschnitten haben, und verbinden Sie eines seiner Enden mit einer Spritze.
2. Verbinden Sie die andere Seite des Schlauchs mit dem Drucknippel.
3. Öffnen Sie das Druckventil.
4. Schalten Sie die Pumpe EIN, indem Sie den EIN/AUS Schalter umlegen und die EIN/AUS Taste rechts neben dem Display drücken.
5. Saugen Sie mit der Spritze die Luft aus der Pumpe, bis Säure beginnt, in die Spritze einzutreten.
6. Schließen Sie das Druckventil.
7. Trennen Sie den Schlauch und die Spritze von der Pumpe.
8. Schalten Sie die Pumpe AUS

VERKABELUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE MIT DER STROMVERSORGUNG

Die elektromagnetische Säuredosierpumpe sollte an eine separate, eigene Steckdose angeschlossen werden.

Die Pumpe muss über einen einpoligen Leitungsschutzschalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zwischen den Kontakten an das Stromnetz angeschlossen werden.

VERKABELUNG UND ANSCHLÜSSE



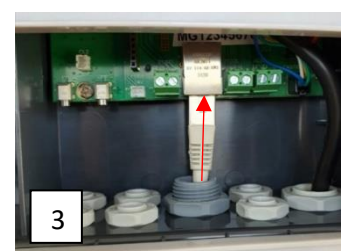
ACHTUNG! Trennen Sie die Stromversorgung von der Hauptstromquelle, bevor Sie das Netzanschlussleitung fest verdrahten.

Schließen Sie das Gerät an eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) oder an eine Steckdose an, die durch einen FI-Schutzschalter (RCD) geschützt ist. Beachten Sie die örtlichen und nationalen Vorschriften.

Warnung! Alle elektrischen Arbeiten müssen von einem zugelassenen Elektriker durchgeführt werden und allen nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsprechen. Unsachgemäße Verwendung oder Installation kann das Gerät und seine Umgebung schwer beschädigen. Bei der Installation und Verwendung elektrischer Geräte sind stets grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu beachten!

VERKABELUNG DES WLAN-MODULS ZUM STEUERUNGSPANEL

1. Entfernen Sie die Mutter vom PG Steckverbinder, der am aus dem WLAN Modul herausführenden Kabel befestigt ist.
2. Führen Sie das Kabel in das mittlere und größte Loch an der Unterseite der Steuerbox ein. Positionieren Sie die Mutter über dem Kabel und ziehen Sie den PG Steckverbinder fest.
3. Schließen Sie den WLAN Steckverbinder wie in Bild „3“ dargestellt an



VERKABELUNG DER ZELL-/KARTUSCHENBAUGRUPPE ZUM STEUERUNGSPANEL

1. Nehmen Sie den schwarzen Steckverbinder, der aus der Steuerbox herausführt, und verbinden Sie ihn mit dem Kabel, das aus der Oberseite der Zell-/Kartuschenbaugruppe herausführt.
2. Drücken Sie die Steckverbinder fest aufeinander zu, bis ein „Klick“-Geräusch zu hören ist.
3. Ziehen Sie vorsichtig daran, um sicherzustellen, dass die Verbindung sicher ist.

VERKABELUNG DER SÄUREDOSIERPUMPE ZUR STEUERBOX

1. Verbinden Sie den Steckverbinder der peristaltischen Säuredosierpumpe mit dem Steckverbinder, der sich links neben dem Steckverbinder des WLAN-Moduls befindet.
2. Öffnen Sie den PG-Steckverbinder links neben dem WLAN-Kabel an der Unterseite des Steuerpanels, führen Sie das Kabel hindurch und ziehen Sie ihn anschließend wieder fest.
3. Führen Sie die Drähte in den Anschluss mit der Kennzeichnung „PUMP 24V“ ein.



VERKABELUNG DES PH-SENSORS

Achten Sie darauf, das Sensorkabel fern von Wechselstrom-Versorgungsleitungen, Frequenzumrichtern, Motoren oder anderen störbehafteten elektrischen Signalleitungen zu verlegen. Führen Sie Signalleitungen nicht im selben Kabelkanal wie Wechselstromleitungen.

1. Halten Sie das schwarze Kabel, das aus dem pH-Sensor herausführt.
2. Öffnen Sie den hinten-links befindlichen PG-Steckverbinder an der Unterseite des Steuerpanels, führen Sie das Kabel hindurch und ziehen Sie ihn anschließend wieder fest.
3. Stecken Sie den Steckverbinder in den Anschluss mit der Kennzeichnung „PH“.



VERKABELUNG DES ORP-SENSORS

Achten Sie darauf, das Sensorkabel fern von Wechselstrom-Versorgungsleitungen, Frequenzumrichtern, Motoren oder anderen störbehafteten elektrischen Signalleitungen zu verlegen. Führen Sie Signalleitungen nicht im selben Kabelkanal wie Wechselstromleitungen.

1. Halten Sie das schwarze Kabel, das aus dem ORP-Sensor herausführt.
2. Öffnen Sie den vorne-links befindlichen schwarzen PG-Steckverbinder an der Unterseite des Steuerungspanels, führen Sie das Kabel hindurch und ziehen Sie ihn anschließend wieder fest.
3. Stecken Sie den Steckverbinder in den Anschluss mit der Kennzeichnung „ORP“.



INBETRIEBNAHME

VOR DEM HINZUFÜGEN VON SALZ

1. **Chemikalien ausbalancieren:** Siehe den Abschnitt „VERSTÄNDNIS DER CHEMIE“ auf Seite 61 für die empfohlene Wasserbalance. Dadurch wird sichergestellt, dass der Übergang zum natürlichen Chlorerzeugersystem schnell und zuverlässig erfolgt.
2. **Neue Pools:** Warten Sie 30 Tage oder länger, falls von Ihrem Poolbauer angegeben, bis der Putz ausgehärtet ist, bevor Sie Salz hinzufügen oder den natürlichen Chlorerzeuger in Betrieb nehmen.
3. **Biguanid Pools:** Wenn das System in einem Pool mit Biguanid Desinfektionsmitteln installiert wird, müssen vor der Inbetriebnahme des Systems alle Biguanide entfernt werden.

Nachdem Ihr neuer Chlorinator installiert wurde, sollte die Wasserchemie vor der Einleitung der automatischen Poolsteuerung getestet und angepasst werden. Prüfen Sie, dass Ihr Poolwasser den folgenden Bereichen entspricht, bevor Sie das System einschalten und das AuraSalt Pro Connect einrichten.



WICHTIG! Es ist zwingend erforderlich, die Wasserbalance-Parameter VOR dem Betrieb des Systems zu kontrollieren und einzustellen.

Parameter	Wert
Salz	3000-4500
pH	7,0-7,6
Freies Chlor (ppm)	1-3
Stabilisator – Cyanursäure (ppm)	0-60
ORP (mV)	650-850
Gesamtalkalität	80-120
Calciumhärte	100-400

SALZ HINZUFÜGEN

1. Messen Sie den vorhandenen Salzgehalt Ihres Pools.
2. Bestimmen Sie die benötigte Salzmenge anhand der Salinitäts Bedarfstabelle auf der folgenden Seite. Diese Tabelle basiert auf einer Salzkonzentration von 4000 ppm (ungefähr ½ %). Für größere Pools kann mehr Salz hinzugefügt werden (z. B. 4500 ppm).
3. Lassen Sie die Umwälzpumpe eingeschaltet.

4. Verteilen Sie die ermittelte Salzmenge gleichmäßig im Pool. Um ein Verstopfen des Filters oder eine Beschädigung der Steuerbox und der Pumpe zu vermeiden, fügen Sie das Salz nicht über den Skimmer oder den Ausgleichsbehälter hinzu. Bürsten Sie den Poolboden, um das Auflösen des Salzes zu unterstützen.
5. Die Anzeige am Chlorerzeuger kann schwanken, bis sich das Salz vollständig aufgelöst hat.
6. Schalten Sie die Steuerbox AUS. Wird dies nicht getan, brennt die Sicherung durch.
7. Lassen Sie die Pumpe EIN, um das Wasser zu zirkulieren.
8. Verteilen Sie die erforderliche Salzmenge gleichmäßig im Pool. Es dauert etwa 8 Stunden, bis sich das Salz gleichmäßig im Wasser verteilt hat.
9. Sobald sich das Salz vollständig aufgelöst hat, stellen Sie den Chlorinator auf die gewünschte Einstellung ein.

Berechnung der Poolgröße

	Liter (Abmessungen in Metern)	Gallonen (Abmessungen in Fuß)
Rechteckig	Länge X Breite X Durchschnittstiefe X 1000	Länge X Breite X Durchschnittstiefe X 7,5
Rund	Durchmesser X Durchmesser X Durchschnittstiefe X 785	Durchmesser X Durchmesser X Durchschnittstiefe X 5,9
Oval	Länge X Breite X Durchschnittstiefe X 893	Länge X Breite X Durchschnittstiefe X 6,7

Welche Art von Salz sollte ich verwenden?

Gut	Schlecht – nicht verwenden!
Das beste Salz ist ein verdampftes, granuliertes Poolsalz	Jodiertes Salz
99,9 % reines Salz	Salze mit mehr als 1 % Antibackmitteln (z. B. gelbes Blutlaugensalz oder Natriumferrocyanid) – da sie Eisen enthalten und die Armaturen vergilben lassen. Diese Antibackmittel sind häufig in Wasserenthärter-salzen enthalten
	Steinsalz – wegen der mit dem Steinsalz vermischten Verunreinigungen
	Calciumchlorid – ist kein Salz. Verwenden Sie ausschließlich Natriumchlorid

Salinitäts-Bedarfstabelle (in kg)

Salzgehalt vor Zugabe (in ppm)

0	500	1000	1500	2000	2500	3000	3500	4500
---	-----	------	------	------	------	------	------	------

Wie viel Salz hinzufügen? (In kg)

Ihr Poolwasservolumen – in m³	10	40	35	30	25	20	15	10	5	0
	20	80	70	60	50	40	30	20	10	0
	30	120	105	90	75	60	45	30	15	0
	40	160	140	120	100	80	60	40	20	0
	50	200	175	150	125	100	75	50	25	0
	60	240	210	180	150	120	90	60	30	0
	70	280	245	210	175	140	105	70	35	0
	80	320	280	240	200	160	120	80	40	0
	90	360	315	270	225	180	135	90	45	0
	100	400	350	300	250	200	150	100	50	0
	110	440	385	330	275	220	165	110	55	0
	120	480	420	360	300	240	180	120	60	0
	130	520	455	390	325	260	195	130	65	0
	140	560	490	420	350	280	210	140	70	0
	150	600	525	450	375	300	225	150	75	0
	160	640	560	480	400	320	240	160	80	0
	170	680	595	510	425	340	255	170	85	0
	180	720	630	540	450	360	270	190	95	0
	190	760	665	570	475	380	285	190	95	0
	200	800	700	600	500	400	300	200	100	0

Ermitteln Sie die aktuelle Salzkonzentration oben in der Tabelle (z. B. 1000 ppm). Suchen Sie dann links die Größe Ihres Pools (z. B. 100.000 Liter). Folgen Sie diesen Werten nach unten und quer, bis sie sich treffen. Das ist die Anzahl der Kilogramm Salz, die Ihrem Pool hinzugefügt werden müssen.

Salinitäts-Bedarfstabelle (in lbs.)

Aktuelle Salzkonzentration im Pool (vor Zugabe) [ppm]

Wie viel Salz hinzufügen (in Pfund)

0	500	1000	1500	2000	2500	3000	3500	4500
---	-----	------	------	------	------	------	------	------

Wasservolumen in Tausend Gallonen

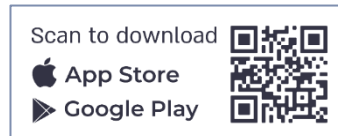
4	117	100	83	67	50	33	17	0	OK
6	175	150	125	100	75	50	25	0	OK
8	234	200	167	133	100	67	33	0	OK
10	292	250	209	167	125	83	42	0	OK
12	350	300	250	200	150	100	50	0	OK
14	409	350	292	234	175	117	58	0	OK
16	467	400	334	267	200	133	67	0	OK
18	525	450	375	300	225	150	75	0	OK
20	584	500	417	334	250	167	83	0	OK
22	642	550	459	367	275	183	92	0	OK
24	701	600	500	400	300	200	100	0	OK
26	759	651	542	434	325	217	108	0	OK
28	817	701	584	467	350	234	117	0	OK
30	876	751	626	500	375	250	125	0	OK
32	934	801	667	534	400	267	133	0	OK
34	992	851	709	567	425	284	142	0	OK
36	1051	901	751	600	450	300	150	0	OK
38	1109	951	792	634	475	317	158	0	OK
40	1168	1001	834	667	500	334	167	0	OK
42	1226	1051	876	701	525	350	175	0	OK
44	1284	1101	917	734	550	367	183	0	OK
46	1343	1151	959	767	575	384	192	0	OK
48	1401	1201	1001	801	600	400	200	0	OK
50	1460	1251	1043	834	626	417	209	0	OK
52	1518	1301	1085	868	651	434	218	0	OK
54	1577	1351	1127	901	676	450	226	0	OK
56	1635	1401	1169	934	702	467	235	0	OK
58	1694	1451	1211	968	727	483	243	0	OK
60	1752	1501	1253	1001	752	500	252	0	OK

Ermitteln Sie die aktuelle Salzkonzentration oben in der Tabelle (z. B. 1000 ppm). Suchen Sie dann links die Größe Ihres Pools (z. B. 12 Tausend Gallonen).

Folgen Sie diesen Werten nach unten und quer, bis sie sich treffen. Diese Zahl ist die Anzahl der Pfund Salz, die für Ihren Pool erforderlich sind.

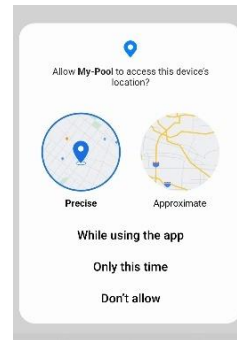
INSTALLATION DER „MY-POOL“-APP UND KOPPLUNG DES AURASALT PRO CONNECT

1. Schließen Sie die Steuerbox an das Stromnetz an. Nach dem Anschließen schalten sich die LEDs an der Steuerbox ein.
2. Die WLAN LED an der Steuerbox und am WLAN Modul blinkt und blinkt weiter, bis die Verbindung hergestellt ist.
3. Durchsuchen Sie den App-Store Ihres Geräts oder scannen Sie den hier angezeigten QR-Code, um zu einer Landingpage zu gelangen, auf der Sie den App-Eintrag für den App-Store Ihres Geräts auswählen können.



Beim erstmaligen Start der App wird um Ihre Zustimmung gebeten, die GPS-Funktion des Mobiltelefons zu aktivieren.

- Die App fordert Sie auf, den Zugriff auf den Standort des Mobilgeräts zu erlauben. Bitte erlauben.
- Die App fordert Sie auf, das Senden von Benachrichtigungen zu erlauben. Bitte erlauben.



Um AuraSalt Pro Connect steuern zu können, muss ein Benutzer eingerichtet sein.

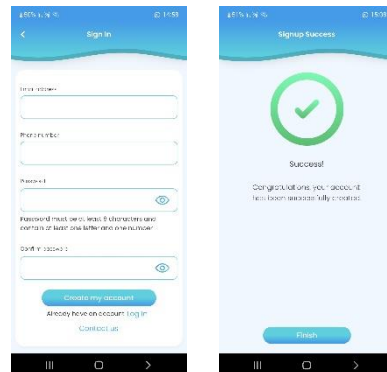
A - Drücken Sie die Facebook-/Google-/Apple-Tasten, um sich mit einem bestehenden Konto anzumelden.

B - Drücken Sie unten links auf dem Bildschirm „Signup now“.



Registrierung über die Schaltfläche „Signup now“

- Geben Sie Ihre Daten in die erforderlichen Felder ein
- Drücken Sie „Finish“



- Der Login-Bildschirm wird angezeigt.
- Geben Sie die E-Mail-Adresse und das Passwort ein
- Drücken Sie „Login“



- Die My Pool App fordert an, eine Verbindung zu nahegelegenen Geräten herzustellen und deren relative Position zu bestimmen.
- Bitte Zugriff erlauben.

***Jetzt ist es an der Zeit, sicherzustellen, dass die Bluetooth-Kommunikation auf Ihrem Gerät aktiviert ist.**

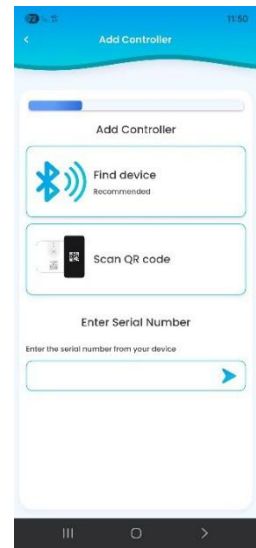


Es gibt 3 Methoden, um sich über Bluetooth mit dem AuraSalt Pro Connect zu verbinden:

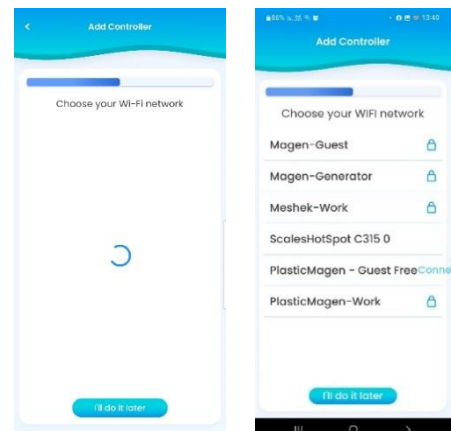
Empfohlen – Verwenden Sie „Find Device“. Tippen Sie auf die Schaltfläche „Find Device“. Die App sucht nach aktiven Geräten in der Nähe. Wählen Sie Ihr Gerät aus der Liste aus, um die Verbindung herzustellen.

QR-Code scannen – Tippen Sie auf die Schaltfläche „Scan QR“. Sie können den QR-Aufkleber scannen, der im Installationszubehörbeutel enthalten ist. Alternativ befindet sich ein doppelter Aufkleber im Inneren der Steuerbox neben den Anschlussklemmen (hierfür muss die Serviceabdeckung entfernt werden).

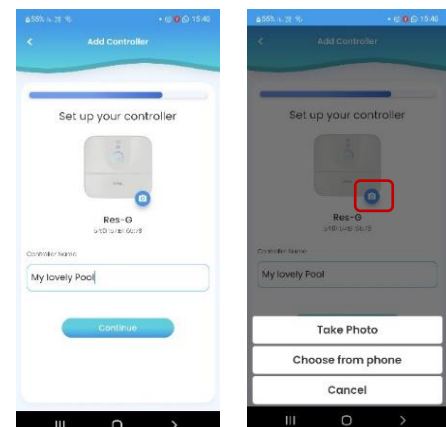
Manuelle Eingabe – Geben Sie die Seriennummer manuell ein, die auf dem QR-Aufkleber erscheint. Tippen Sie anschließend auf die blaue Pfeilschaltfläche, um fortzufahren.



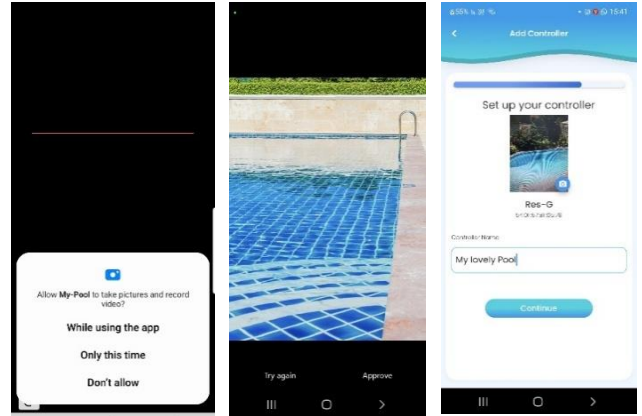
- Sobald der QR Code erkannt wurde, sucht die App weiter nach WLAN Netzwerken. Dies kann bis zu einer Minute dauern.
- Wählen Sie das WLAN Netzwerk aus, mit dem Sie sich verbinden möchten.
- Geben Sie das Passwort ein.



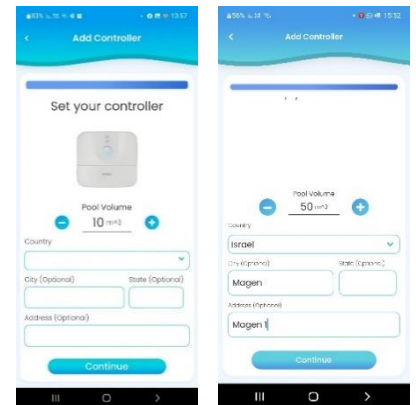
- Wählen Sie einen eindeutigen Namen für das Gerät und geben Sie ihn in das Eingabefeld „Controller Name“ ein.
- Nehmen Sie zur schnellen Identifikation ein Foto auf, indem Sie auf das Kamerasymbol in der unteren rechten Ecke des Gerätebildes drücken. Es ist möglich, ein Foto mit der Kamera des Mobilgeräts aufzunehmen oder ein Bild aus der Fotogalerie auszuwählen.



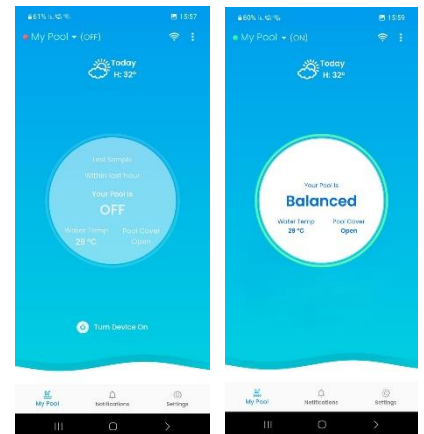
- Erlauben Sie der App den Zugriff auf Ihre Bildergalerie und Kamera.
- Foto aufnehmen/auswählen.
- Drücken Sie „Continue“.



- Sie sind nun aufgefordert, die Details des Pools einzugeben:
 - a. Verwenden Sie die +- und --Tasten, um das Poolvolumen festzulegen.
 - b. Wählen Sie im Dropdown-Menü das Land aus, in dem das Gerät installiert ist.
 - c. Es wird empfohlen, die Stadt und die Adresse hinzuzufügen, an der sich das Gerät befindet
- Sobald alles ausgefüllt ist, drücken Sie „Continue“.



- Das Gerät ist nun mit Ihrem Konto gekoppelt.
- Echtzeit Pooldaten werden nur überwacht, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Seien Sie nicht beunruhigt, wenn die Sensoren als N/A angezeigt werden.



INSTALLATION DER PH- UND ORP-SENSOREN

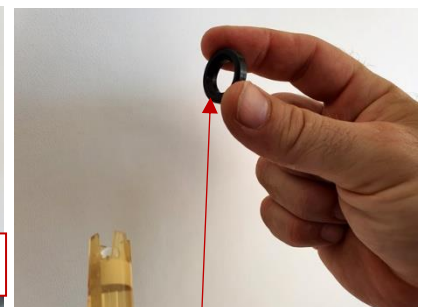
Die pH- und ORP-Sensoren werden ab Werk vorkalibriert geliefert. Falls sie aus irgendeinem Grund neu kalibriert werden müssen, siehe ab Seite 55.

INSTALLATION DES PH-SENSORS

- Entfernen Sie die schwarze Mutter von der Zelle /Kartuschenbaugruppe.
- Ziehen Sie die schwarze Mutter über den pH Sensor.

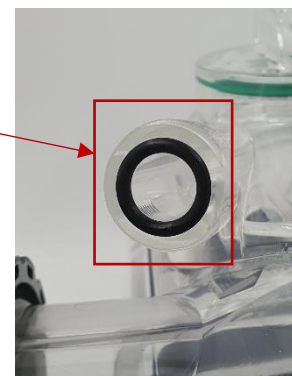


- Setzen Sie den silbernen Ring über das untere Ende des Sensors. Achten Sie auf seine Ausrichtung. Die gezahnte Seite des Rings muss zur Sensorspitze zeigen.
- Setzen Sie den silbernen Ring über das untere Ende des Sensors. Achten Sie auf seine Ausrichtung. Die gezahnte Seite des Rings muss zur Sensorspitze zeigen.
- **Setzen Sie den silbernen Ring über das untere Ende des Sensors. Achten Sie auf seine Ausrichtung. Die gezahnte Seite des Rings muss zur Sensorspitze zeigen.**



- Stellen Sie sicher, dass die Dichtung an ihrem Platz bleibt.

Dichtung an Ort und Stelle



- Drücken Sie den Sensor in die linke Sensorhalterung der Elektrolyse-Zell-/Kartuschenbaugruppe. Der Sensor muss vollständig hineingedrückt und anschließend leicht zurückgezogen werden.
- Ziehen Sie den schwarzen Kragen von Hand fest.



INSTALLATION DES ORP-SENSORS

- Entfernen Sie die schwarze Mutter von der Zell /Kartuschenbaugruppe.
- Stellen Sie sicher, dass die schwarze Dichtung an ihrem Platz bleibt.



- Entfernen Sie die schwarze Mutter von der Zell /Kartuschenbaugruppe.
- Stellen Sie sicher, dass die schwarze Dichtung an ihrem Platz bleibt.



- Drücken Sie den Sensor in die rechte Position der Elektrolyse-Zell-/Kartuschenbaugruppe. Der Sensor muss vollständig nach vorne hineingedrückt und anschließend leicht zurückgezogen werden.
- Ziehen Sie den schwarzen Kragen zuerst von Hand und anschließend mit einem Schraubenschlüssel fest.



BETRIEBSANLEITUNG

FILTRATION

Eine ordnungsgemäße Filtration ist entscheidend für die Aufrechterhaltung von sauberem und gesundem Wasser. In der Poolbranche ist es üblich, dass das gesamte Poolwasser mindestens eineinhalb (1½) Mal pro Tag durch den Filter fließt (in den meisten Pools mindestens acht Stunden). Bei sehr intensiver Nutzung sollte die Filterlaufzeit erhöht werden. Falls erforderlich, können die Umwälzpumpe und der Chlorerzeuger kontinuierlich betrieben werden..



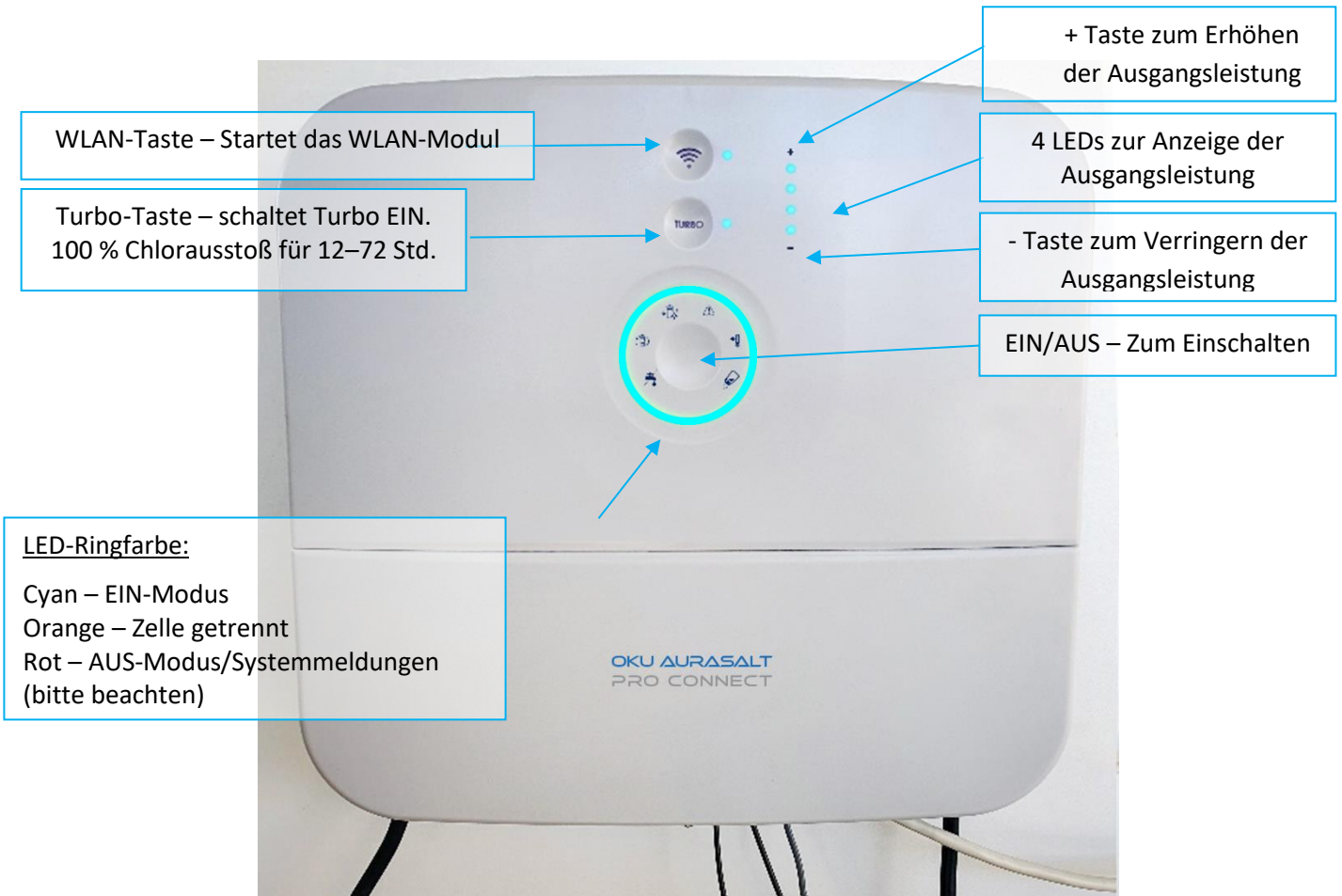
Hinweis: Unzureichende Filtration verringert die Wasserklarheit und führt dazu, dass der Chlorerzeuger härter arbeiten muss.

ZUGEHÖRIGE CHEMIE

Andere chemische Werte müssen überwacht und angepasst werden, da sie die Wirksamkeit des vom System erzeugten Chlors erheblich reduzieren können. Wenn Sie ein hochwertiges Pool-Testkit verwenden und die in diesem Handbuch beschriebenen einfachen Anweisungen befolgen, hilft Ihnen Ihr natürlicher Chlorerzeuger, über viele Jahre hinweg mit minimalem Aufwand einen funkelnd sauberen und problemlosen Pool zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „VERSTÄNDNIS DER CHEMIE“, Seite 61.

Der natürliche Chlorerzeuger produziert eine reine Form von Chlor zur Desinfektion und Oxidation des Poolwassers. Der Chlorgehalt muss bei 1 bis 3 ppm gehalten werden. Dies kann mit einem Standard-Testkit oder durch Ihr örtliches Poolfachgeschäft geprüft werden. Um den optimalen Restchlorgehalt zu erreichen, ist die beste Zeit für den Betrieb des Chlorinators am frühen Morgen und nach 16:00 Uhr, wenn weniger UV-Strahlung vorhanden ist, die das erzeugte Chlor zerstören könnte, sodass Chlor im Pool verbleibt, um unerwünschte Fremdstoffe zu oxidieren.

AuraSalt Pro Connect wird über die „My-Pool“-App überwacht und gesteuert (die App kann aus dem Google Play Store oder dem Apple Store heruntergeladen werden). Die Steuerung und Regelung des Pools aus der Handfläche ermöglicht konstante Warnmeldungen, wenn sich Poolwerte ändern, wenn in Ihrem Namen eine Aktion erforderlich ist oder wenn Sie die Poolwassertemperatur überprüfen möchten, bevor die Familie schwimmen gehen möchte.



Systemmeldungen: Diese LEDs zeigen wichtige Informationen über den Betrieb Ihres Systems an.



- **KEIN DURCHFLUSS:** Wenn diese LED leuchtet, hat das System eine unzureichende Wassermenge in der Zelle erkannt. Dadurch stoppt die Zelle die Chlorerzeugung. Vergewissern Sie sich, dass ein ordnungsgemäßer Wasserdurchfluss ohne Luftblasen im Zellgehäuse vorhanden ist, und stellen Sie sicher, dass der Wasserstrom den durch Paddelschalter vollständig aus seiner mittleren Ruhestellung herausdrückt. Falls Sie eine Pumpe mit variabler Drehzahl haben, erhöhen Sie den Durchfluss, bis die LED erlischt.



- **NIEDRIGER SALZGEHALT:** Wenn diese LED leuchtet, muss möglicherweise Salz zum Pool hinzugefügt werden. Überprüfen Sie zuerst die Zelle auf mineralische Ablagerungen und reinigen Sie sie gegebenenfalls. Wenn dies das Problem nicht behebt, prüfen Sie den Salzgehalt des Poolwassers manuell und fügen Sie Salz gemäß der Tabelle auf Seite 31 hinzu.



- **KALTES WASSER / WINTERMODUS:** Zum Schutz der Zelle ist das Steuermodul so programmiert, dass es die Chlorproduktion automatisch reduziert, wenn niedrige Temperaturen erkannt werden. Bei einer Wassertemperatur unter 20 °C reduziert das Gerät die Chlorproduktion auf 45 %. Unter 15 °C reduziert das Gerät die Chlorproduktion auf 15 %. Unter 12 °C stellt das Gerät die Chlorproduktion ein.



- **ZELLE REINIGEN:** Wenn diese LED leuchtet, zeigt dies an, dass die Zelle gereinigt werden muss. Siehe Seite 50 dieses Handbuchs, um zu erfahren, wie die Elektroden der Zelle gereinigt werden.



- **ZELLEBENSDAUER NIEDRIG:** Diese LED leuchtet, wenn sich die Zelle dem Ende ihrer erwarteten Lebensdauer nähert. Ersatzzellen sind bei Ihrem örtlichen Händler erhältlich.



- **SYSTEMFEHLER:** Diese LED leuchtet, wenn das System kein Chlor erzeugen kann. Bitte beziehen Sie sich auf den Abschnitt „Fehlerbehebung“ auf Seite 63.

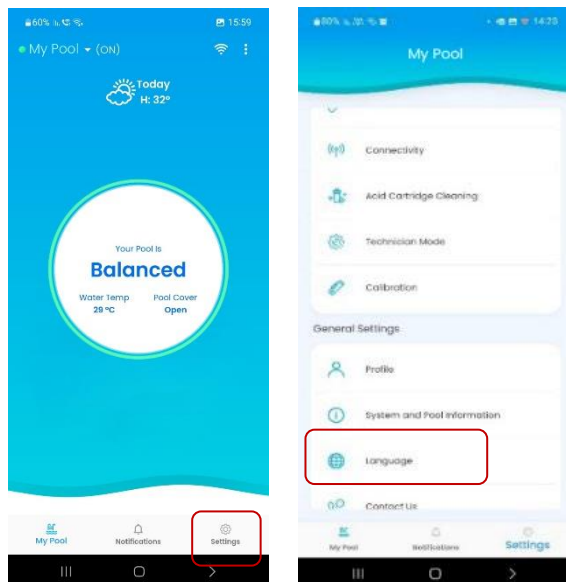
MY-POOL-APP

SPRACHE

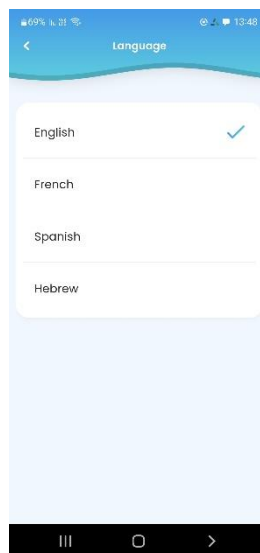
Wenn Sie die Sprache der App ändern möchten, kann dies ganz einfach wie folgt durchgeführt werden:

Drücken Sie auf dem Hauptstatusbildschirm die Schaltfläche „Settings“. Diese befindet sich unten rechts auf dem Bildschirm.

Scrollen Sie die Liste ganz nach unten und drücken Sie auf „Language“.



Wählen Sie aus der Liste die Sprache aus, in der die App mit Ihnen kommunizieren soll.



HAUPTBILDSCHIRM – STATUSBILDSCHIRM

The screenshot shows the main status screen of the MY-POOL-APP. At the top, there is a status bar with battery level (60%), signal strength, and time (16:59). Below this, the device name 'My Pool' is shown with a dropdown arrow and '(ON)' next to it. To the right, there are icons for connectivity (WLAN/Bluetooth) and a menu (three dots). The main content area features a large circular gauge labeled 'Your Pool is Balanced'. Below the gauge, it displays 'Water Temp 29 °C' and 'Pool Cover Open'. At the bottom, there is a navigation bar with three icons: 'My Pool', 'Notifications', and 'Settings'. The background is a light blue gradient.

Status des Geräts EIN/AUS

Konnektivitätssymbol – WLAN oder Bluetooth. Symbol drücken, um zwischen beiden zu wechseln

Gerätename

Zusätzliche Optionen:
Controller teilen - Gerät mit einem anderen Benutzer teilen
Controller hinzufügen - ein weiteres Gerät mit der App koppeln
Kontaktieren Sie uns - Kundensupport kontaktieren

Wählen Sie aus der Dropdown-Liste ein anderes mit der App verknüpftes Gerät aus

Echtzeit-Statuszusammenfassung
 =
Grüner Kreis - Pool ist im Gleichgewicht. Echtzeitwerte liegen innerhalb oder über dem Bereich
Oranger Kreis - Pool ist im Gleichgewicht, kann jedoch Eingriffe erfordern. Echtzeitwerte liegen nahe am unteren Bereich.
Roter Kreis oder Fehlermeldung - Pool ist nicht im Gleichgewicht. Echtzeitwerte liegen unter dem Bereich
Im Kreis angezeigt:
 Letzte Probenzeit, Warnmeldungen, Gerätestatus, Wassertemperatur und mehr

Wenn der Chlorinator AUS ist – die EIN-Taste ist sichtbar
Wenn das Gerät EIN ist und Warnmeldungen vorhanden sind, werden sie hier angezeigt oder leerer Bereich

Zurück zum Statusbildschirm

Warnmeldungen - Liste

Einstellungen

ÜBERWACHUNGSBILDSCHIRM

Gerätename und Status EIN/AUS

Konnektivitätssymbol – WLAN oder Bluetooth. Symbol drücken, um zwischen beiden zu wechseln

Zurück zum Statusbildschirm

Zusätzliche Optionen:
Controller teilen - Gerät mit einem anderen Benutzer teilen
Controller hinzufügen - ein weiteres Gerät mit der App koppeln
Kontaktieren Sie uns - Kundensupport kontaktieren

Runde grafische Anzeige:
 Die farbigen Balken zeigen Echtzeitwerte für Ausgangsleistung, pH & ORP an
 Die schwarzen Linien markieren, welchen Bereich der Balken erreichen sollte
 Die weiße Fahne markiert den definierten Sollwert
 Symbole oben rechts an den Balken: grün ✓ – normal | orange ! – erfordert Aufmerksamkeit | rot ! - Fehler, erfordert Aktion

Salzgehalt

Ist die Säuredosierpumpe in Betrieb

Durch Drücken auf den Text wird der Bildschirm für Sollwert-Eingabe geöffnet

Turbo-Modus EIN schalten - 100 % Chlorausstoß für 12-72 Stunden

72%
 My-Pool OFF
 10:02
 Low Salinity
 Off pH Reducing
 Current Value Set Points
 0 % Output 100%
 694 mV ORP 770 mV
 6.9 pH 7.2
 Start Turbo

FESTLEGUNG DES PH-SOLLWERTS

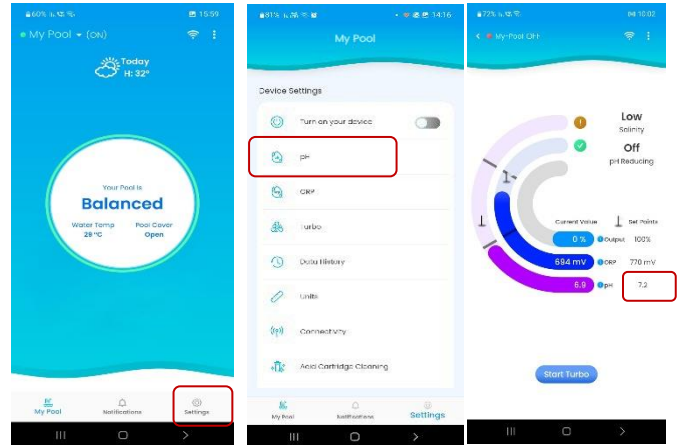
Empfohlener pH-Bereich zwischen 7,2 – 7,8

Der Zugriff auf den pH-Sollwert kann auf zwei Arten erfolgen:

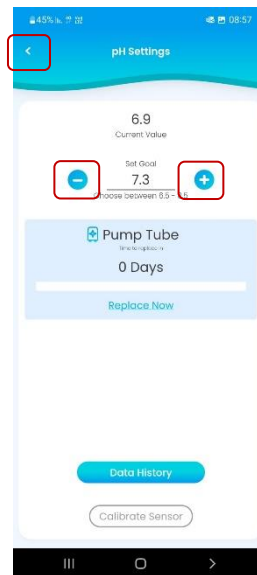
1. Drücken Sie „Settings“ (unten rechts auf dem Bildschirm).
Wählen Sie aus der Liste pH aus.

Oder

2. Drücken Sie im Überwachungsbildschirm auf den pH-Wert rechts neben der Statusleiste, um zum Bildschirm für die pH-Sollwerteinstellung zu gelangen.



1. Drücken Sie + oder –, um die Sollwerte zu erhöhen/verringern.
2. Drücken Sie <, um zu bestätigen und zum Einstellungsbildschirm zurückzukehren, und noch einmal, um zum Statusbildschirm zurückzukehren.



FESTLEGUNG DES ORP-SOLLWERTS

Wie wird festgelegt, welcher Wert der ORP-Sollwert ist?

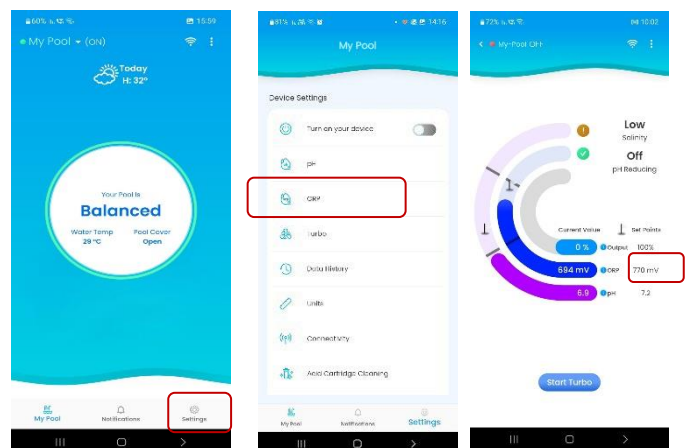
1. pH- und Chlorwerte im Poolwasser ausbalancieren. Diese müssen stabil sein, bevor der ORP-Sollwert bestimmt wird.
2. Sobald die Chlorwerte im empfohlenen Bereich von 1–3 ppm liegen, überprüfen Sie in der „My-Pool“-App, welcher ORP-Wert angezeigt wird.
3. Der ermittelte ORP-Wert sollte derjenige sein, den Sie in der App als ORP-Sollwert eingeben.
4. Es wird empfohlen, das Poolwasser regelmäßig zu testen, um sicherzustellen, dass die Chlorwerte im empfohlenen Bereich bleiben.
5. Wenn die Chlorwerte sinken, erhöhen Sie den ORP-Sollwert in 20-mV-Schritten. Wenn zu viel Chlor vorhanden ist, senken Sie den ORP-Sollwert in 20-mV-Schritten.
6. Testen Sie das Poolwasser weiterhin, um sicherzustellen, dass die Chlorwerte im Bereich bleiben.

Der Zugriff auf den ORP-Sollwert kann auf zwei Arten erfolgen:

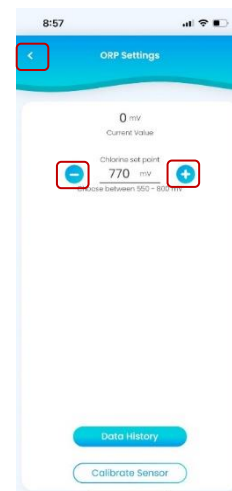
1. Drücken Sie „Settings“ (unten rechts auf dem Bildschirm). Wählen Sie aus der Liste ORP.

Oder

2. Drücken Sie im Überwachungsbildschirm auf den ORP-Wert rechts neben der Statusleiste, um zum Bildschirm für die ORP-Sollwerteinstellung zu gelangen.



1. Drücken Sie + oder –, um die Sollwerte zu erhöhen/verringern.
2. Drücken Sie <, um zum Einstellungsbildschirm zurückzukehren, und noch einmal, um zum Statusbildschirm zurückzukehren.



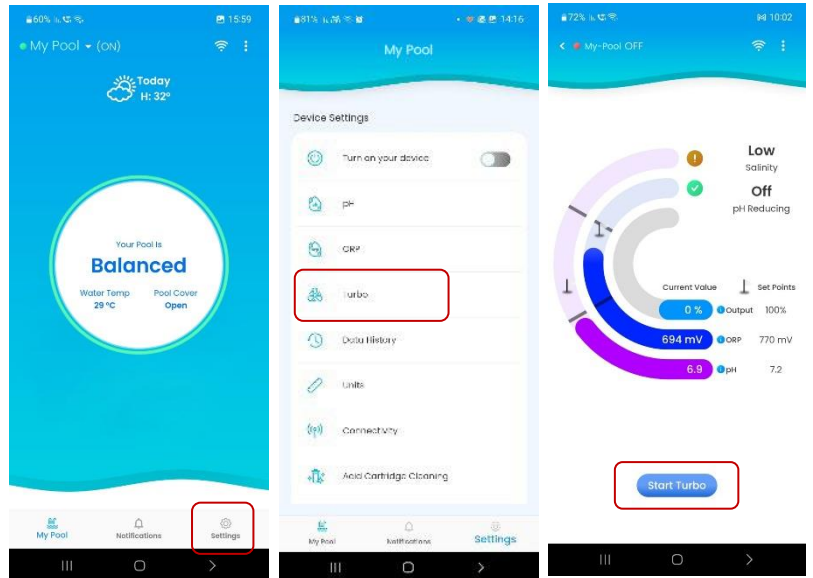
TURBO-MODUS

Das Einschalten des Turbo-Modus kann auf zwei Arten erfolgen:

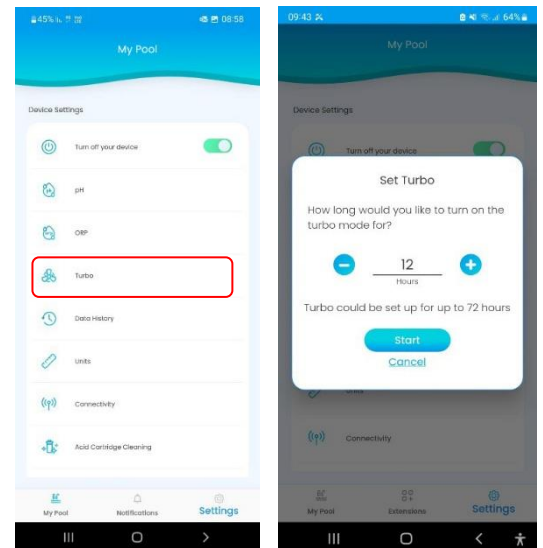
1. Drücken Sie im Statusbildschirm „Settings“.
2. Wählen Sie aus der Liste „Turbo“.

Oder

3. Drücken Sie im Überwachungsbildschirm auf „Start Turbo“.
4. Drücken Sie + oder –, um die Anzahl der Stunden (12–72) für den Turbo Modus zu erhöhen/verringern.
5. Drücken Sie „Start“, um zu beginnen.

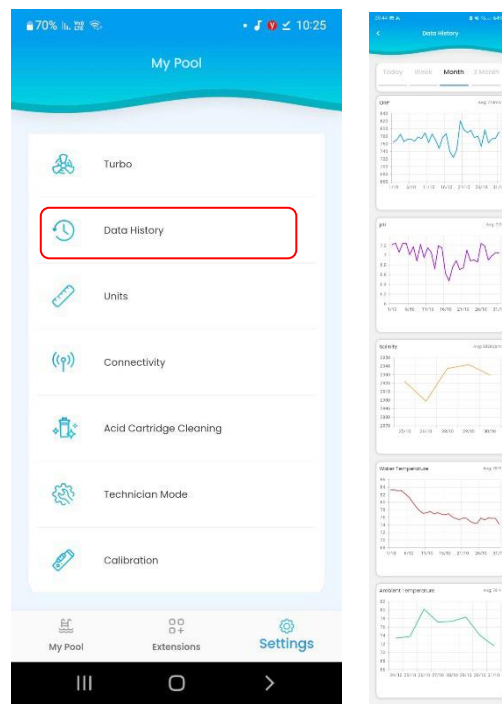


1. Drücken Sie + oder –, um die Anzahl der Stunden (12–72) für den Turbo Modus zu erhöhen/verringern.
2. Drücken Sie „Start“, um zu beginnen.



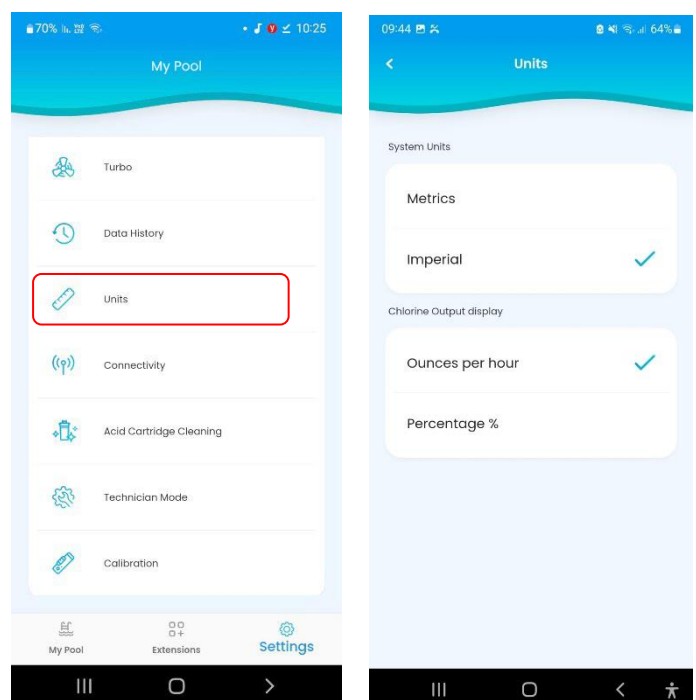
DATENVERLAUF

pH-, ORP-, Salzgehalt-, Wassertemperatur- und Umgebungstemperaturwerte werden in einem Diagramm über unterschiedliche Zeiträume von einem Tag bis zu 3 Monaten dargestellt.



EINHEITEN

Wählen Sie metrische oder imperiale Einheiten entsprechend Ihrer Präferenz.



KONNEKTIVITÄT

Wenn Sie ein anderes WLAN-Netzwerk auswählen oder zur Bluetooth-Kommunikation wechseln möchten bzw. umgekehrt, kann dies auf zwei Arten erfolgen:

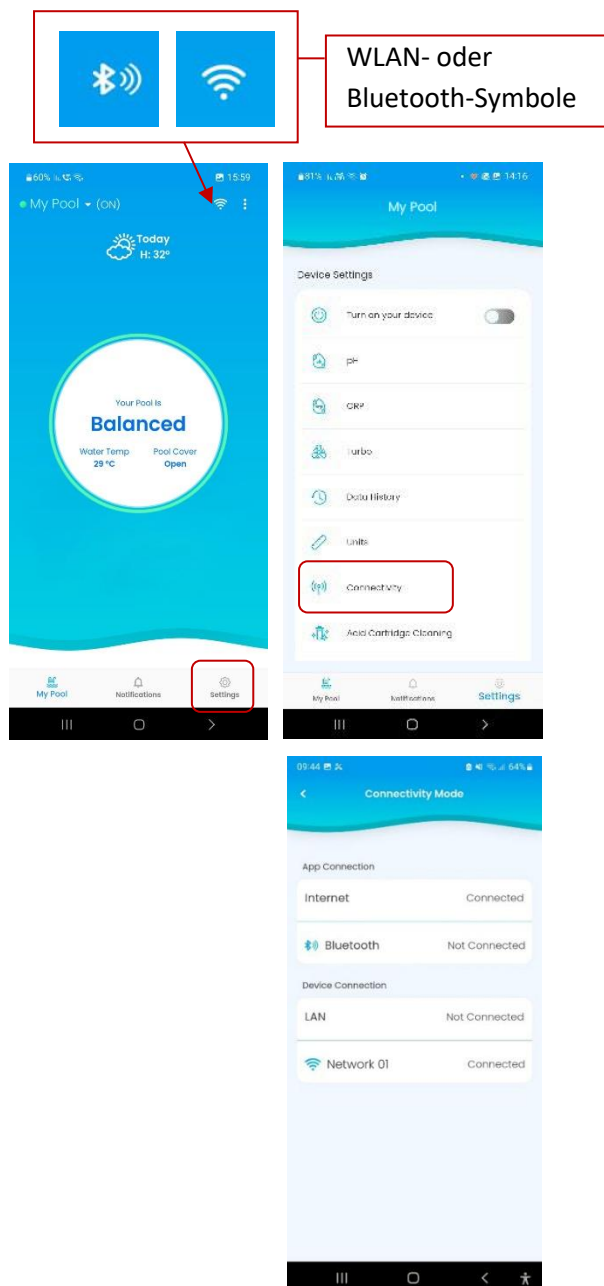
1. Drücken Sie auf dem Status oder Überwachungsbildschirm das WLAN /Bluetooth Symbol (oben rechts).
2. Durch Drücken darauf gelangen Sie zum Konnektivitätsbildschirm.

Oder vom Statusbildschirm aus

3. Drücken Sie „Settings“.
4. Wählen Sie aus der Liste „Connectivity“

Zeigt das Netzwerkgerät an, mit dem verbunden ist, und wie die App damit verbunden ist (Bluetooth oder WLAN).

Wechseln zu/von Bluetooth/WLAN. Drücken Sie die alternative Methode oder wählen Sie ein anderes WLAN-Netzwerk aus dem bereits gewählten.



WARTUNG

Die Wartung Ihres natürlichen Chlorerzeugers maximiert die Leistung und Lebensdauer des Systems und erfordert nur minimalen Aufwand.



POOLWASSTERTEST: Poolwasser sollte wöchentlich getestet werden, MUSS jedoch mindestens einmal pro Monat getestet werden.

STEUERBOX

Die Steuerbox des AuraSalt Pro Connect sollte regelmäßig am Gehäuse gereinigt werden. Verwenden Sie ein weiches Tuch, um Staub oder Schmutz abzuwischen.

POOLWASSER

Testen und dokumentieren Sie die Wasserchemiewerte stets gemäß den Anforderungen des Gesundheitsamtes mit einem hochwertigen manuellen Testkit. Kalibrieren Sie den pH-Sensor regelmäßig, wie zuvor in diesem Handbuch beschrieben.

Es ist wichtig zu beachten, dass Änderungen des pH-Werts, der Cyanursäurekonzentration, der gesamten gelösten Feststoffe sowie die Verwendung zusätzlicher oder alternativer Desinfektionsmittel den primären Desinfektionsmittel-Restwert in Bezug auf ORP beeinflussen. Es ist wichtig, die Gesamthärte regelmäßig aufrechtzuerhalten, um die pH-Stabilität sicherzustellen. Um einen konstanten Desinfektionsmittel-Restwert in Teilen pro Million (ppm) zu gewährleisten, passen Sie den ORP-Sollwert regelmäßig an

KARTUSCHENWARTUNG

Der transparente Zellkörper ermöglicht eine einfache, regelmäßige Sichtprüfung auf Kalk- und Calciumablagerungen. Eine monatliche Inspektion und Reinigung der Zelle verlängert ihre Lebensdauer. Die Zelle MUSS jeden Monat visuell auf Kalkablagerungen (weiße Flocken oder Krusten auf oder zwischen den Platten) überprüft und gereinigt werden. Das Reinigen der Zelle beschädigt sie nicht! Im Zweifelsfall sollte die Zelle gereinigt werden. **Die Garantie deckt keine Zellen mit Kalkablagerungen ab!**

Kartuschenreinigung



ACHTUNG – Verwenden Sie keine Metall- oder anderen harten Gegenstände zur Reinigung der Zelle.



Führen Sie nichts in die Zelle ein.



Beide oben beschriebenen Handlungen können die wertvolle Beschichtung der Platten zerkratzen und die Garantie erlöschen lassen.



Geben Sie immer Säure zum Wasser, NICHT Wasser zur Säure. Verdünnte Salzsäurelösung = 1 Teil Säure zu 10 Teilen Wasser.



Befolgen Sie die Anweisungen des Säureherstellers.

1. Schalten Sie das Gerät AUS und trennen Sie es von allen Stromquellen.
2. Schließen Sie die Ventile vor und nach dem Gerät.
3. Ziehen Sie das Kabel ab, das die Zelle mit dem Steuerpanel verbindet.
4. Öffnen Sie die Verschlussmutter der Zellbaugruppe und entfernen Sie die Kartusche aus dem Zellkörper.
5. Überprüfen Sie nach dem Entfernen das Innere der Kartusche auf Kalkablagerungen (helle, krustige oder flockige Ablagerungen) auf den Platten sowie auf Fremdkörper, die den Filter passiert haben und an den Platten hängen geblieben sind. Wenn keine Ablagerungen sichtbar sind, setzen Sie die Kartusche wieder ein.
6. Wenn Ablagerungen sichtbar sind, führen Sie bitte die Zellreinigung durch:
7. Mischen Sie unverdünnten weißen Branntweinessig oder eine verdünnte Salzsäurelösung (ein Teil Salzsäure zu 10 Teilen Wasser) im Produktkarton mitgelieferten Reinigungsbehälter. GEBEN SIE IMMER SÄURE ZUM WASSER – NIEMALS WASSER ZUR SÄURE!
8. Entfernen Sie den O Ring von der Oberseite der Kartusche, bevor Sie sie in den Reinigungsbehälter einsetzen. Stellen Sie sicher, dass der elektrische Stecker nicht in direkten Kontakt mit Wasser und Säure kommt!
9. Warten Sie, bis die Schaumbildung aufhört (5–10 Minuten bei Verwendung von Salzsäure; Essig dauert länger).
10. Entsorgen Sie die Säurelösung oder den Essig sicher, indem Sie sie in Ihren Pool gießen.
11. Spülen Sie die Kartusche sorgfältig mit Leitungs- oder Poolwasser ab.
12. Setzen Sie den O-Ring wieder auf die Oberseite der Kartusche, bevor Sie sie in den Zellkörper einsetzen. Beachten Sie, dass die Kartusche nur in einer bestimmten Richtung passt. Gehen Sie daher vorsichtig vor und drehen Sie sie gegebenenfalls um.
13. Schrauben Sie die Verschlussmutter der Zellbaugruppe fest an.
14. Nehmen Sie den schwarzen Steckverbinder, der aus der Steuerbox herausführt, und verbinden Sie ihn mit dem Kabel, das aus der Oberseite der Zell- /Kartuschenbaugruppe herausführt.
15. Drücken Sie fest, bis ein „Klick“-Geräusch zu hören ist.
16. Ziehen Sie vorsichtig daran, um sicherzustellen, dass die Verbindung gesichert ist.
17. Schalten Sie das Gerät EIN. Stellen Sie sicher, dass nach dem Neustart keine Undichtigkeiten am Gerät auftreten.

SENSORWARTUNG

Damit die Sensoren ordnungsgemäß funktionieren, müssen sie sauber und frei von Öl, chemischen Ablagerungen oder anderen Substanzen sein, die sie bedecken. Nach dem Eintauchen in Poolwasser müssen die Sensoren je nach Badebelastung und anderen anlagenspezifischen Eigenschaften möglicherweise wöchentlich oder monatlich gereinigt werden. Langsame Reaktion, erhöhter Kalibrierbedarf des pH-Werts und inkonsistente Messwerte sind Anzeichen dafür, dass die Sensoren gereinigt werden müssen.

Zum Reinigen der Sensoren entfernen Sie diese vorsichtig aus der Elektrolyse-Zellbaugruppe.

Versuchen Sie zunächst, die Sensoren zu reinigen, indem Sie sie kräftig im Wasser schwenken oder Wasser aus einer Flasche auf sie spritzen.

Organische oder harte Rückstände, die an den Sensoren haften, können chemisch entfernt werden, indem die Sensoren einige Minuten in 5–10 %iger Salzsäure (HCl) eingeweicht werden.

Setzen Sie die Sensoren wieder ein. Nur handfest anziehen.

Halten Sie pH- und ORP-Sensoren stets in Flüssigkeit eingetaucht. Austrocknung beschädigt die Sensoren und lässt die Garantie erlöschen.

Stellen Sie sicher, dass der Sensor keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.

SENSORAUSTAUSCH

pH- und ORP-Sensoren sind darauf ausgelegt, höchste Leistung und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Wenn die Sensoren ordnungsgemäß gereinigt wurden, jedoch instabile Messwerte liefern oder eine übermäßige Kalibrierung erfordern, sollten die Sensoren ersetzt werden.

SENSORLAGERUNG

Die Einwirkung atmosphärischer Bedingungen führt dazu, dass die Sensorspitzen austrocknen. Wenn Sensoren entfernt oder länger als eine Stunde gelagert werden sollen, müssen sie ordnungsgemäß in ihren Originalflaschen aufbewahrt werden.

Wenn sie nicht installiert sind, bewahren Sie die Sensoren in ihren Originalflaschen auf und stellen Sie sicher, dass jede mit der ursprünglichen Aufbewahrungslösung oder mit Leitungswasser gefüllt ist. Falls die Aufbewahrungsbehälter verloren gegangen sind, lagern Sie die Sensoren einzeln in kleinen Glas- oder Kunststoffbehältern, wobei die Sensorspitzen mit Leitungswasser bedeckt sein müssen.

Aufgrund des Systemdesigns und sofern die Temperaturen nicht unter den Gefrierpunkt fallen, können die Sensoren in der Elektrolysekammer verbleiben, solange sie im Poolwasser eingetaucht sind.

Sensoren müssen vor Gefriertemperaturen geschützt werden!

AUSTAUSCH DES INTERNEN SCHLAUCHS DER PERISTALTISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE

Es wird empfohlen, das Rückschlagventil und den internen Schlauch der peristaltischen Säuredosierpumpe vor Beginn einer neuen Badesaison und/oder alle sechs Monate während der Saison auszutauschen. Bitte wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler, um einen neuen Schlauch zu erhalten. Der interne Schlauch muss ersetzt werden, wenn die Meldung „Der Innenschlauch der Säureleitung muss ersetzt werden“ angezeigt wird.



WARNUNG: Um diesen Vorgang durchzuführen, MÜSSEN Sie Gummi- oder Polyethylen-Schutzhandschuhe sowie eine Schutzbrille tragen. Es wird außerdem empfohlen, Ihre Kleidung zu schützen oder Einwegkleidung zu tragen.

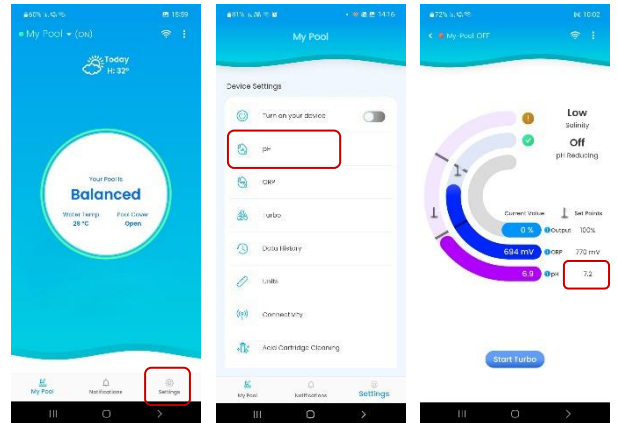
Die My-Pool-App benachrichtigt Sie, wenn es Zeit ist, den internen Schlauch der peristaltischen Säuredosierpumpe zu ersetzen.

Zugriff auf die pH-Einstellungen entweder durch

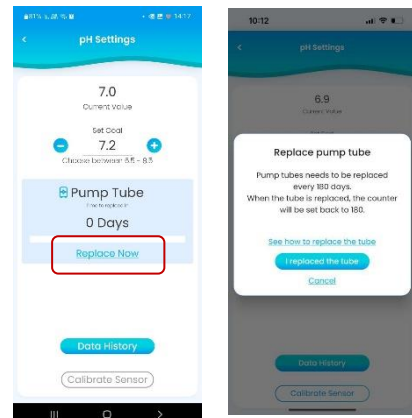
1. Drücken auf „Settings“
2. Aus der Liste pH auswählen

Oder durch

3. In der App nach oben wischen oder einmal auf den Statusbildschirm drücken, um zum Überwachungsbildschirm zu gelangen.
4. Drücken Sie auf den pH-Wert rechts neben der pH-Statusleiste



5. Drücken Sie „Replace Now“.
6. Sie können ansehen, wie der interne Schlauch ersetzt wird, indem Sie „See how to replace the tube“ drücken



Entfernen Sie die transparente Schutzabdeckung der peristaltischen Pumpe.



Ziehen Sie den Gummischlauch vorsichtig aus seiner Führung. Ziehen Sie den Schlauch behutsam heraus (**im Uhrzeigersinn**), während Sie mit der anderen Hand das Pumpenlaufrad drehen und so dabei helfen, den Schlauch zu lösen, bis er vollständig herausgezogen ist.



Hinweis: Es wird empfohlen, die Pumpe mit fließendem Leitungswasser zu spülen, um eventuell im Schlauch verbliebene Säurereste zu verdünnen.



Lösen Sie beide Enden des internen Schlauchs, indem Sie die Muttern von den Anschlussnippeln abschrauben.



Schrauben Sie beide Enden des **NEUEN** internen Schlauchs ein und stellen Sie sicher, dass die Muttern fest angezogen sind.



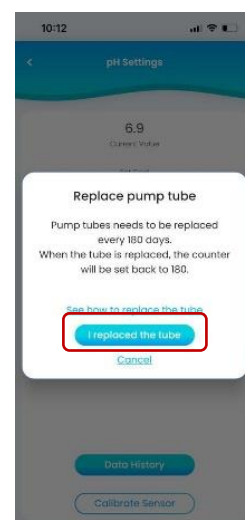
Setzen Sie den Schlauch vorsichtig wieder ein und achten Sie darauf, dass die schwarzen Basen der Schläuche fest in ihren Aufnahmen im Gehäuse sitzen.



Setzen Sie die transparente Abdeckung wieder an ihren Platz.

Überprüfen Sie auf Undichtigkeiten und lassen Sie die Pumpe 10–20 Minuten im manuellen Modus laufen, um die Luft aus dem System zu entfernen.

1. Nach dem Austausch drücken Sie „I replaced the tube“.
2. Der Zähler beginnt, 180 Tage rückwärts zu zählen.



WARTUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN SÄUREDOSIERPUMPE

Während der Wartung der elektromagnetischen Säuredosierpumpe ist Folgendes zu beachten:

- **Trennen Sie VOR Beginn der Arbeiten die gesamte Stromversorgung.**
 - **Druck von Ventilen und Rückschlagventil ablassen.**
 - **Säure aus Pumpe und Schläuchen ablassen und ausspülen.**
 - **Falls das Hydrauliksystem der Pumpe fehlerhaft ist, muss die Pumpe sofort gestoppt werden. Entleeren Sie den Einspritzschlauch und machen Sie ihn drucklos, unter Einhaltung aller erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen (Handschuhe, Schutzbrille, Kleidung usw.).**
1. Wann immer die Pumpe demontiert wird, wird empfohlen, die Kappen auf den Anschlüssen zu ersetzen, um das Verschütten von Restflüssigkeit zu vermeiden.
 2. Überprüfen Sie regelmäßig den Säurestand im Tank, um zu vermeiden, dass die Pumpe ohne Flüssigkeit läuft. Dies würde die Pumpe nicht beschädigen, kann jedoch den Ausgleich der Poolwasserchemie beeinträchtigen, da Luft und nicht Säure in die Zelle /Kartuschenbaugruppe eingespritzt wird.
 3. **Überprüfen Sie den Pumpenbetrieb einmal im Monat!**
 4. Es wird empfohlen zu überprüfen, dass Ventile und Fußfilter frei von Ablagerungen sind.

EINWINTERUNG

Genau wie die Poolverrohrung kann Frost das System beschädigen. Wenn starke oder längere Frostperioden auftreten können, lassen Sie vor dem Absinken der Temperaturen sämtliches Wasser aus Pumpe, Filter, Zelle, Zulauf- und Rücklaufleitungen ab.

Die Sensoren sollten wie oben beschrieben für die Lagerung vorbereitet und vor Frost geschützt werden.

FRÜHJAHR-INBETRIEBNAHME

Schalten Sie das System **NICHT** ein, bevor die Wasserchemie des Pools auf die erforderlichen Werte eingestellt wurde. Siehe das Kapitel „Inbetriebnahme“ auf Seite 29 für weitere Informationen.

KALIBRIERUNG DER PH- UND ORP-SENSOREN

Die Kalibrierung beider Sensoren erfolgt über die My-Pool-App. Um die Kalibrierung durchzuführen, benötigen Sie Folgendes: pH-4,0-Pufferlösung, pH-7,0-Pufferlösung sowie ORP-Lösung. Die pH-Pufferlösung wurde mit dem Produkt geliefert. ORP-Pufferlösung kann im örtlichen Poolfachgeschäft erworben werden.

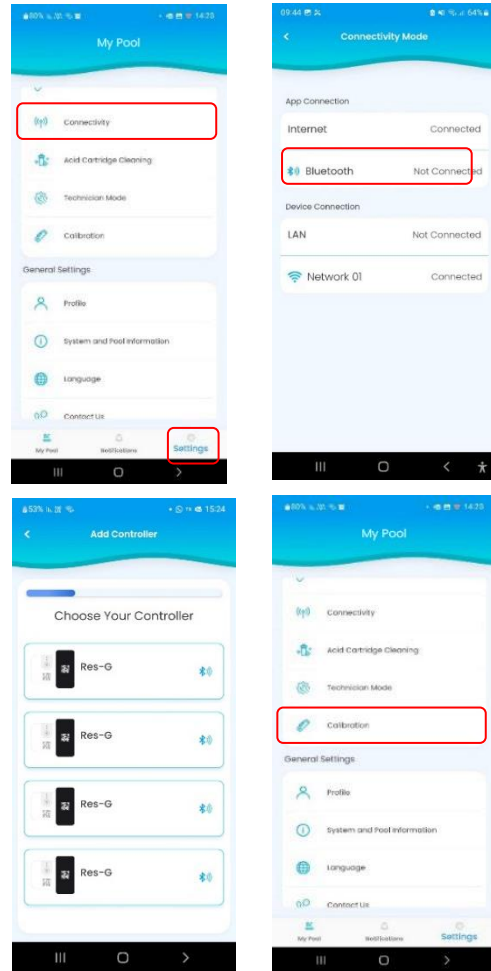
PH-KALIBRIERUNG

*** Um die Kalibrierung durchzuführen, verbinden Sie das Mobiltelefon per Bluetooth mit dem Gerät.**

- Drücken Sie unten rechts auf dem Bildschirm die Schaltfläche „Settings“.
- Drücken Sie „Connectivity“ und wählen Sie anschließend Bluetooth.
- Drücken Sie auf dem nächsten Bildschirm die Schaltfläche „I don't have QR code“.
- Wählen Sie aus der Liste das Gerät aus, mit dem Sie sich über Bluetooth verbinden möchten.

Siehe Seite 49, um die Verbindung über Bluetooth-Kommunikation herzustellen.

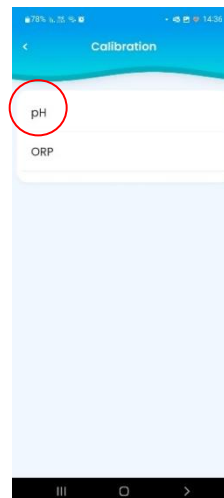
- Drücken Sie „Calibration“.



Der pH-Sensor wird zuerst kalibriert –

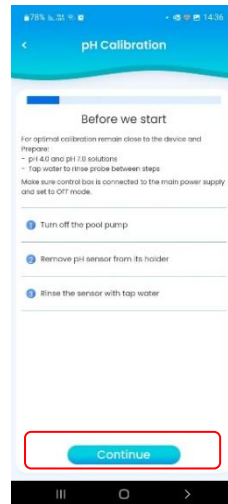
Drücken Sie pH
Bereiten Sie pH-4,0- und pH-7,0-Lösungen sowie Leitungswasser vor, um den pH-Sensor zwischen den Schritten zu spülen.

Stellen Sie sicher, dass die rote Ringanzeige am Gerät leuchtet.

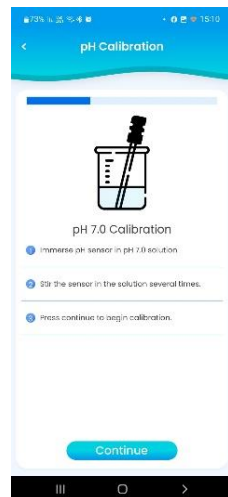


Bevor wir beginnen:

- Schrauben Sie die Schutzflasche vom pH-Sensor ab.
- Spülen Sie den Sensor mit Leitungswasser.
- Drücken Sie „Continue“.

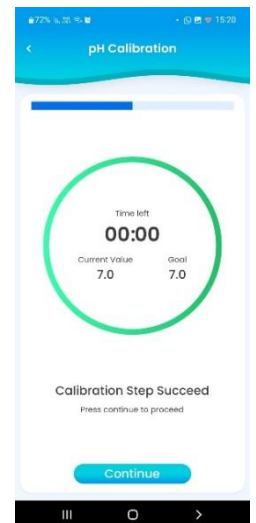
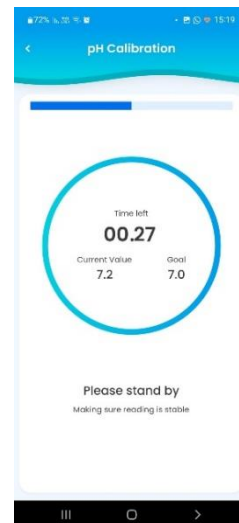


- Platzieren Sie den pH-Sensor in der pH-7,0-Lösung.
- Rühren Sie den Sensor mehrmals, während er in die Lösung eingetaucht ist.
- Drücken Sie „Continue“, um den Kalibrierungsvorgang zu starten.

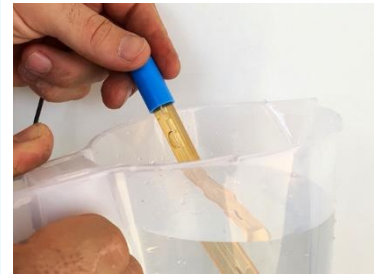
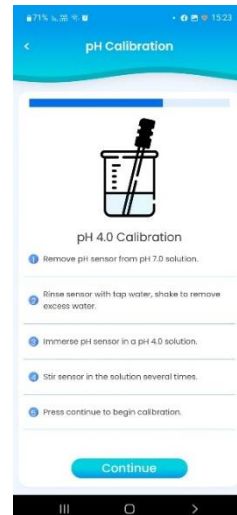


- Echtzeitwerte des pH Sensors sind auf dem Bildschirm sichtbar, ebenso wie Soll- und Ist-Werte.
- Nach Abschluss wird der Kreis grün und „Calibration Step Succeeded“ wird angezeigt.
- Drücken Sie „Continue“.

*** Wenn die Kalibrierung fehlschlägt, wird der Kreis rot. Drücken Sie „Recalibrate“, um den Vorgang erneut zu starten. Wenn der Vorgang erneut fehlschlägt, ist der Sensor möglicherweise defekt und muss ersetzt werden.**



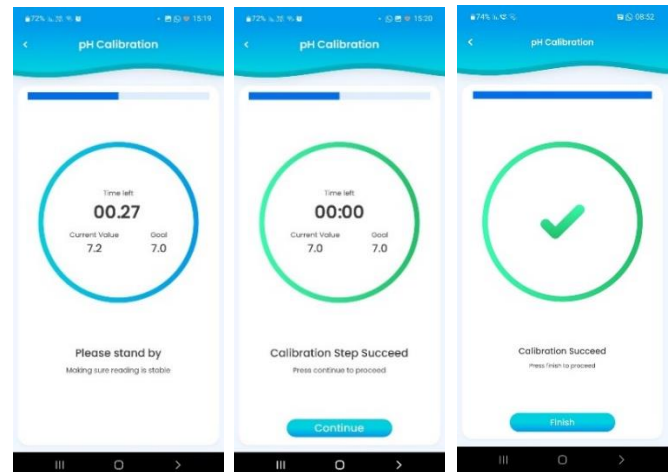
- Entfernen Sie den pH Sensor aus der pH 7,0 Lösung.
- Spülen Sie den Sensor mit Leitungswasser und schütteln Sie ihn, um überschüssiges Wasser zu entfernen.



- Tauchen Sie den pH Sensor in die pH 4,0 Lösung ein.
- Rühren Sie den Sensor in der Lösung mehrmals, während er eingetaucht ist.
- Drücken Sie „Continue“, um die Kalibrierung zu starten.



- Echtzeitwerte des pH-Sensors sind auf dem Bildschirm sichtbar, ebenso wie Soll- und Ist-Werte.
- Nach Abschluss wird der Kreis grün und „Calibration Step Succeeded“ wird angezeigt.
- Drücken Sie „Continue“.
- Der Bildschirm „Calibration Succeeded“ wird angezeigt. Drücken Sie „Finish“.



*** Wenn die Kalibrierung fehlschlägt, wird der Kreis rot. Drücken Sie „Recalibrate“, um den Vorgang erneut zu starten. Wenn der Vorgang erneut fehlschlägt, ist der Sensor möglicherweise defekt und muss ersetzt werden.**

pH-Sensor ist jetzt kalibriert!

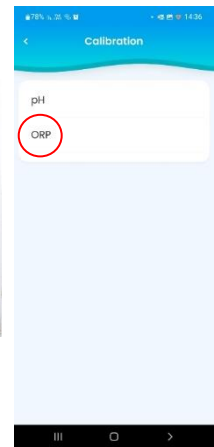
ORP-KALIBRIERUNG

- Drücken Sie in der App ORP.
- Bereiten Sie ORP-Lösung sowie Leitungswasser vor.

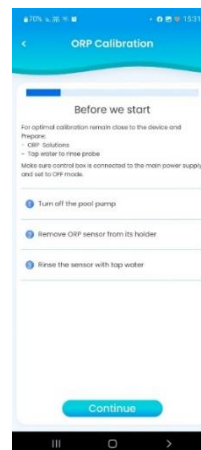
Stellen Sie sicher, dass die rote Ringanzeige am Gerät leuchtet.

Bevor wir beginnen:

- Entfernen Sie den ORP Sensor aus seiner Halterung.
- Spülen Sie den Sensor mit Leitungswasser.
- Drücken Sie „Continue“



- Tauchen Sie das Ende des ORP Sensors in die ORP Lösung (ORP Kalibrierlösung ist im örtlichen Fachhandel erhältlich).
- Rühren Sie den Sensor mehrmals, während er in die Lösung eingetaucht ist.
- Drücken Sie „Continue“

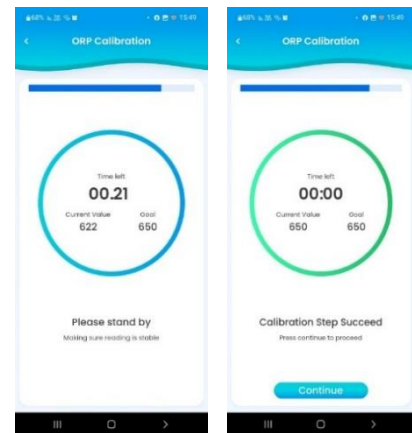


- Verwenden Sie die + oder – Tasten, um die Werte der Lösung so anzupassen, dass sie der tatsächlichen Lösung entsprechen (z. B. 650 mV. Die Werte stehen auf der Lösungsflasche).
- Drücken Sie „Continue“, um die Kalibrierung zu starten.



- Echtzeitwert des ORP Sensors ist auf dem Bildschirm sichtbar, ebenso wie Soll- und Ist- Werte.
- Nach Abschluss wird der Kreis grün und „Calibration Step Succeeded“ wird angezeigt.
- Drücken Sie die Schaltfläche „Continue“.

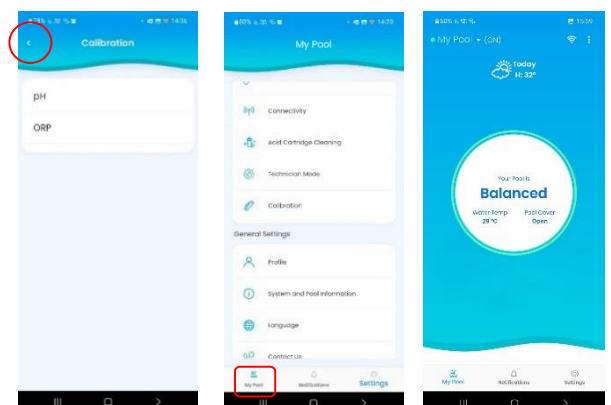
*** Wenn die Kalibrierung fehlschlägt, wird der Kreis rot. Drücken Sie „Recalibrate“, um den Vorgang erneut zu starten. Wenn der Vorgang erneut fehlschlägt, ist der Sensor möglicherweise defekt und muss ersetzt werden.**



- Die Meldung „Calibration Succeed“ wird angezeigt.
- Die Sensorkalibrierung ist nun erfolgreich abgeschlossen.
- Drücken Sie „Finish“.
- Drücken Sie die < Taste, um den Kalibrierungsmodus zu verlassen.
- Drücken Sie „My Pool“ (unteres Menü), um zum Hauptbildschirm zurückzukehren.



- Das Mobiltelefon ist jetzt mit dem Gerät gekoppelt und AuraSalt Pro Connect ist bereit, den Pool auszubalancieren.



VERSTÄNDNIS DER CHEMIE

Die Tabelle zeigt die empfohlenen Ausgleichswerte, gefolgt von einer detaillierteren Erklärung der Faktoren, die die Wasserchemie beeinflussen. Die Einhaltung dieser Werte gewährleistet maximalen Poolgenuss. Das Poolwasser sollte regelmäßig getestet werden. Wenn die Wasserchemie angepasst werden muss, können der örtliche autorisierte Händler oder die meisten Poolfachgeschäfte die entsprechenden Chemikalien und Verfahren bereitstellen. Wir empfehlen entweder eine Kopie der Wasserbilanz-Tabelle zum Poolfachgeschäft mitzunehmen oder das Poolfachgeschäft darüber zu informieren, dass Sie den natürlichen Salzwasser-Chlorerzeuger Modell AuraSalt Pro Connect verwenden.

Faktoren	Ideale Werte
Salz	3000 – 4500 ppm
Freies Chlor	1 – 3 ppm
pH	7,0 – 7,6
Gesamtalkalinität	80 – 120 ppm
Stabilisator (auch bekannt als Cyanursäure oder Conditioner)	0 – 60 ppm
Calciumhärte	100-400

Salz ist die Quelle des natürlichen Chlors. Der ideale Salzgehalt, um mit unserem System maximale Vorteile zu erzielen, beträgt 3500 ppm (Teile pro Million). Eine geringere Salzkonzentration kann die Wirksamkeit des Chlorerzeugers beeinträchtigen. Eine Salzkonzentration über 5500 ppm kann Korrosionsschäden an den Poolarmaturen verursachen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Adding salt“ auf Seite 29.

Freies Chlor vs. Gebundenes Chlor: Die unangenehmen Gerüche und Nebenwirkungen, die häufig mit Chlor in Verbindung gebracht werden, werden tatsächlich durch gebundenes Chlor (z. B. Chloramine) verursacht. Gebundenes Chlor ist ein Chlormolekül, das ein schädliches Teilchen im Wasser angreift, es jedoch nicht zerstören kann. Dieses Chlorteilchen bleibt an dem schädlichen Teilchen haften, bis eines der beiden „abgebrannt“ wird; daher der Begriff Gebundenes Chlor (auch als Chloramine bekannt). Um das schädliche Teilchen zu verbrennen und das Chlor wieder freizusetzen, müssen Poolbesitzer den Pool regelmäßig schocken (mit Chlor). Im natürlichen Chlorerzeuger wird das schädliche Teilchen innerhalb der Zelle des Chlorerzeugers verbrannt, und das gebundene Chlor wird kontinuierlich wieder in freies Chlor umgewandelt.

Der Gehalt an freiem Chlor im Pool sollte bei 1 bis 3 ppm gehalten werden. Dieser Wert ist angenehm zum Schwimmen, ohne unangenehme, stechende Gerüche, und gewährleistet eine ordnungsgemäße Desinfektion.

pH ist ein Maß für den sauren oder basischen Charakter einer Lösung. Zur Messung des pH-Werts wird eine Skala von 0 bis 14 verwendet. Reines Wasser hat einen pH-Wert von sieben (neutral), saure Lösungen haben einen pH-Wert unter sieben und basische (alkalische) Lösungen einen pH-Wert über sieben. Der empfohlene Bereich liegt zwischen 7,0 und 7,6; in diesem Bereich ist Chlor wesentlich wirksamer und das Wasser für Badende am angenehmsten.

pH-Werte über 7,6 reduzieren die Wirksamkeit des Chlors drastisch.

Um den pH-Wert zu senken, fügen Sie Salzsäure oder Trockensäure hinzu. Lesen und befolgen Sie unbedingt die jeweiligen Herstelleranweisungen.

Gesamtalkalität erleichtert Änderungen des pH-Werts. Sie wird oft als der „große Bruder des pH-Werts“ bezeichnet. Das Einhalten korrekter Gesamtalkalinitätswerte hilft, unerwünschte Schwankungen des pH-Werts zu reduzieren. Die Gesamtalkalität wird außerdem verwendet, um hohe oder niedrige Werte der Calciumhärte auszugleichen.

Fügen Sie Salzsäure oder Trockensäure hinzu, um die Gesamtalkalität zu senken, und Natriumbicarbonat, um die Gesamtalkalität zu erhöhen. Lesen und befolgen Sie unbedingt die jeweiligen Herstelleranweisungen.

Stabilisatoren (Cyanursäure oder Conditioner) sind in den meisten Außenpools erforderlich, um angemessene Chlorwerte aufrechtzuerhalten. Chlorstabilisator hilft, einen geeigneten Restchlorgehalt im Wasser bereitzustellen. Ohne Stabilisator zerstört die UV-Strahlung der Sonne den größten Teil des Chlors innerhalb von 2 Stunden, jedoch können übermäßige Mengen an Stabilisator die Wirksamkeit des Chlors verringern. Chlorstabilisatoren sollten bei 60 ppm gehalten werden, um die schädliche Wirkung der Sonne auszugleichen und gleichzeitig die Wirksamkeit des Chlors zu erhalten. Wo automatische pH-/ORP-Sensoren verwendet werden, sind 40 ppm Stabilisator ausreichend.

Calciumhärte beeinflusst – wie pH-Wert und Alkalinität – die Tendenz des Wassers, aggressiv zu sein oder Kalkablagerungen zu bilden. Niedrigere Calciumhärtewerte verbessern die Fähigkeit des Chlorerzeugers sauber zu bleiben und sorgen für weiches, seidigeres Wasser für die Badenden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem örtlichen Poolfachmann nach den richtigen Calciumwerten für Ihre Pooloberfläche.

ALLGEMEINE FEHLERBEHEBUNG

HINWEIS: Die Bewertung der möglichen Ursachen für jedes Problem von oben nach unten (von zuerst bis zuletzt) vermeidet zusätzlichen Arbeitsaufwand.

Problem	Mögliche Ursachen	Was zu tun ist
Chlorgehalt ist niedrig	<ul style="list-style-type: none"> • System ist ausgeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das System EIN und stellen Sie die gewünschten Einstellungen ein
	<ul style="list-style-type: none"> • ORP-Wert ist im Verhältnis zum Chlorbedarf zu niedrig eingestellt (z. B. höhere Anzahl an Badenden, wärmeres Wetter, erhöhte Verschmutzung im Pool) 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den ORP-Wert höher ein und/oder erhöhen Sie die Laufzeit der Umwälzpumpe
	<ul style="list-style-type: none"> • Niedriger Salzgehalt 	<ul style="list-style-type: none"> • Salzgehalt überprüfen
	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpenlaufzeit ist zu kurz 	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie die Pumpe mindestens acht Stunden pro Tag laufen (1,5 Umwälzungen des gesamten Poolwassers) oder bei Bedarf länger
	<ul style="list-style-type: none"> • Niedriger Stabilisator (Cyanursäure) 	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserchemie manuell überprüfen; der Stabilisator sollte 0–60 ppm betragen. Falls zu niedrig, Stabilisator hinzufügen (siehe Kapitel „VERSTÄNDNIS DER CHEMIE“, Seite 61)
	<ul style="list-style-type: none"> • Chemisches Ungleichgewicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Andere Wasserwerte prüfen und Chemikalien ausgleichen (siehe Kapitel „VERSTÄNDNIS DER CHEMIE“, Seite 61)
LED-Ring leuchtet nicht – Keine Stromversorgung	<ul style="list-style-type: none"> • System ist nicht mit Strom versorgt 	<ul style="list-style-type: none"> • An die Stromversorgung anschließen. • Den Sicherungsautomaten prüfen, der zur Poolsteuerung führt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Stromkabel durchtrennt, getrennt oder falsch angeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> • Korrekte Verkabelung überprüfen (siehe Seite 26)
	<ul style="list-style-type: none"> • Andere Fehlfunktionen in der Steuerbox 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundendienst kontaktieren
LED-Ring leuchtet ROT	<ul style="list-style-type: none"> • System ist AUSGESCHALTET 	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät zu aktivieren.
LED-Ring leuchtet ORANGE	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Kommunikation zwischen der Zelle und dem Steuermodul 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Zelle ordnungsgemäß mit dem Steuermodul verbunden ist. Wenn verbunden, trennen und erneut verbinden. Überprüfen Sie, dass die Verbindung sauber und fest ist.

Problem	Mögliche Ursachen	Was zu tun ist
Koppeln des Geräts mit der My-Pool-App schlägt fehl	<ul style="list-style-type: none"> • My-Pool-App-Version ist nicht aktuell 	<ul style="list-style-type: none"> • Laden Sie die neueste My-Pool-App-Version aus dem Google Play Store oder dem Apple App Store herunter
	<ul style="list-style-type: none"> • Kein WLAN-Empfang 	<ul style="list-style-type: none"> • Suchen Sie eine bessere Position mit optimalem WLAN-Empfang • Verbinden Sie sich mit dem Gerät über Bluetooth-Kommunikation, wie auf Seite 35.
	<ul style="list-style-type: none"> • WLAN-Netzwerkpasswort ist falsch 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob Sie das richtige Passwort eingegeben haben • Kontaktieren Sie den Kundensupport, indem Sie auf „Contact Us“ klicken
ORP-Wert im Überwachungsbildschirm zeigt 0	<ul style="list-style-type: none"> • Niedriger Gehalt an freiem Chlor 	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Chlorinator einige Stunden lang arbeiten • Wenn die ORP-Werte nicht ansteigen, fügen Sie dem Pool flüssiges Chlor hinzu
	<ul style="list-style-type: none"> • ORP-Sensor muss kalibriert werden 	<ul style="list-style-type: none"> • Kalibrieren Sie den ORP-Sensor mit ORP-Pufferlösung gemäß den Anweisungen auf Seite 59
	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerhafte Verkabelung 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob der ORP-Sensor ordnungsgemäß angeschlossen ist, wie auf Seite 26 beschrieben • Stellen Sie sicher, dass die Kabelkontakte in gutem Zustand sind
	<ul style="list-style-type: none"> • Sensor ist verschmutzt oder weist Kalkablagerungen auf 	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie den Sensor aus der Zelle und tauchen Sie ihn eine Minute lang in eine niedrig konzentrierte Salzsäurelösung (5–10 %), um Schmutz/Kalk zu entfernen • Installieren Sie den Sensor wieder in der Zelle und prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde
pH-Wert im Überwachungsbildschirm zeigt 0	<ul style="list-style-type: none"> • pH-Werte im Pool liegen unter 4,0 	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Chlorinator einige Stunden lang arbeiten • Erhöhen Sie den pH-Wert im Pool manuell
	<ul style="list-style-type: none"> • pH-Sensor muss kalibriert werden 	<ul style="list-style-type: none"> • Kalibrieren Sie den pH-Sensor mit pH-Pufferlösungen gemäß den Anweisungen auf Seite 56.

Problem	Mögliche Ursachen	Was zu tun ist
	<ul style="list-style-type: none"> • Sensor ist verschmutzt oder weist Kalkablagerungen auf 	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie den Sensor aus der Zelle und tauchen Sie ihn eine Minute lang in eine niedrig konzentrierte Salzsäurelösung (5–10 %), um Schmutz/Kalk zu entfernen • Installieren Sie den Sensor wieder in der Zelle und prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde
	<ul style="list-style-type: none"> • Defekter Sensor 	<ul style="list-style-type: none"> • pH-Sensor ersetzen
Niedrige Leistung (nur ein Teil der vier kleinen blauen LEDs leuchtet) – Chlorproduktion erreicht nicht 100 %	<ul style="list-style-type: none"> • Niedriger Salzgehalt 	<ul style="list-style-type: none"> • Salz zugeben, bis der Salzgehalt über 2.800 ppm liegt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Kalkablagerungen im Inneren der Kartusche 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Kartusche gemäß den Anweisungen im Wartungskapitel, Seite 50
	<ul style="list-style-type: none"> • Kaltes Wasser 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wassertemperatur liegt unter 20 °C (68 °F). Es ist keine weitere Maßnahme erforderlich
	<ul style="list-style-type: none"> • Überhitzungsschutz 	<ul style="list-style-type: none"> • Bei extremen Wetterbedingungen reduziert das Gerät die Chlorproduktion automatisch, wenn es eine Überhitzung erkennt, um sich selbst zu schützen

FEHLERBEHEBUNG PERISTALTISCHE SÄUREDOSIERPUMPE



WARNUNG! Sie sind dabei, Bauteile zu handhaben, die mit konzentrierter Salzsäure in Kontakt stehen. **VERWENDEN SIE ZU IHRER SICHERHEIT SCHUTZHANDSCHUHE, SCHUTZBRILLE UND SCHUTZKLEIDUNG.** Bei unbeabsichtigtem Kontakt mit Säure spülen Sie die betroffenen Stellen mit fließendem Wasser. Bei Augenkontakt mit Wasser spülen und einen Arzt kontaktieren!

Problem	Mögliche Ursachen	Was zu tun ist
Peristaltische Säuredosierpumpe arbeitet nicht (Motor dreht sich nicht)	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe ist nicht mit dem Steuerpanel verbunden 	<ul style="list-style-type: none"> • Verdrahtungsplan auf Seite 27 prüfen. Sicherstellen, dass die Verbindung zum Steuerpanel korrekt ist
	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe wird vom Steuerpanel nicht angewiesen, Säure in den Pool zu dosieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie den Überwachungsbildschirm der My-Pool-App. Bestätigen Sie, dass der pH-Sollwert niedriger ist als der aktuelle pH-Wert
	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe befindet sich im „Time-out-Schutzmodus“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie die Warnmeldung in der My-Pool-App und befolgen Sie die Anweisungen
	<ul style="list-style-type: none"> • Säurestandsonde (falls angeschlossen) stoppt den Pumpenbetrieb 	<ul style="list-style-type: none"> • Säurestand prüfen und sicherstellen, dass die Säurestandsonde ordnungsgemäß funktioniert

Motor der peristaltischen Säuredosierpumpe dreht sich, aber es wird keine Säure angesaugt und injiziert	<ul style="list-style-type: none"> • Behälter für Salzsäure (Hydrochloric/Muriatic Acid) ist leer 	<ul style="list-style-type: none"> • Füllen Sie Säure in den Behälter nach oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen • Siehe Kapitel „Priming – sucking air from the peristaltic pump“, Seite 15
	<ul style="list-style-type: none"> • Luft ist im System eingeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Kapitel „Priming – sucking air from the peristaltic pump“, Seite 15
	<ul style="list-style-type: none"> • Interner Schlauch ist abgenutzt oder gerissen 	<ul style="list-style-type: none"> • eschädigten Schlauch ersetzen • WICHTIG: Befolgen Sie die Anweisungen im Kapitel „Replacing the internal tube“, Seite 52.
	<ul style="list-style-type: none"> • Rückschlagventil kann verstopft sein 	<ul style="list-style-type: none"> • Schrauben Sie das Rückschlagventil vorsichtig von der Zellbaugruppe ab. Trennen Sie den Schlauch vom Rückschlagventil. Ersetzen Sie es durch ein neues Ventil (separat erhältlich) und entsorgen Sie das alte Ventil

FEHLERBEHEBUNG ELEKTROMAGNETISCHE SÄUREDOSIERPUMPE



WARNUNG! Sie sind dabei, Teile zu handhaben, die mit konzentrierter Salzsäure in Kontakt gekommen sind. Zu Ihrer Sicherheit **VERWENDEN SIE SCHUTZHANDSCHUHE, SCHUTZBRILLE UND SCHUTZKLEIDUNG.** Bei unbeabsichtigtem Kontakt mit Säure spülen Sie die betroffenen Stellen mit fließendem Wasser. Bei Augenkontakt mit Wasser spülen und einen Arzt kontaktieren!

Problem	Mögliche Ursachen	Was zu tun ist
Elektromagnetische Säuredosierpumpe arbeitet nicht (Motor dreht sich nicht)	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe ist nicht mit dem Steuerpanel verbunden 	<ul style="list-style-type: none"> • Verdrahtungsplan auf Seite 26 prüfen. Sicherstellen, dass die Verbindung zum Steuerpanel korrekt ist
	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe wird vom Steuerpanel nicht angewiesen, Säure in den Pool zu dosieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie den Überwachungsbildschirm der My-Pool-App. Bestätigen Sie, dass der pH-Sollwert niedriger ist als der aktuelle pH-Wert
	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe befindet sich im „Time-out-Schutzmodus“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie die Warnmeldung in der My-Pool-App und befolgen Sie die Anweisungen
	<ul style="list-style-type: none"> • Säurestandsonde (falls angeschlossen) stoppt den Pumpenbetrieb 	<ul style="list-style-type: none"> • Säurestand prüfen und sicherstellen, dass die Säurestandsonde ordnungsgemäß funktioniert

Elektromagnetische Säuredosierpumpe gibt Hübe	<ul style="list-style-type: none"> • Behälter für Salzsäure (Hydrochloric/Muriatic Acid) ist leer 	<ul style="list-style-type: none"> • Füllen Sie Säure in den Behälter nach oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen • Siehe Kapitel „Priming – sucking air from electromagnetic pump“, Seite 24
	<ul style="list-style-type: none"> • Luft ist im System eingeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Kapitel „Priming – sucking air from electromagnetic pump“, Seite 24
	<ul style="list-style-type: none"> • Fußfilter ist verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> • Fußfilter reinigen und die Pumpe neu starten
	<ul style="list-style-type: none"> • Rückschlagventil kann verstopft sein 	<ul style="list-style-type: none"> • Schrauben Sie das Rückschlagventil vorsichtig von der Zellbaugruppe ab. Trennen Sie den Schlauch vom Rückschlagventil. Ersetzen Sie es durch ein neues Ventil (separat erhältlich) und entsorgen Sie das alte Ventil
Anzeige-Schalter ist EIN, aber die Pumpe arbeitet nicht (orange LED leuchtet)	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe wird vom Steuerpanel nicht angewiesen, Säure in den Pool zu dosieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Zugangsklappe des Steuerpanels und prüfen Sie die Verbindung von der Pumpe • Öffnen Sie den Überwachungsbildschirm der My-Pool-App. Bestätigen Sie, dass der pH-Sollwert niedriger ist als der aktuelle pH-Wert
	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe ist auf 0 % eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Pfeiltasten an der Pumpe, um den Prozentsatz auf 10 % zu erhöhen
Pumpenanzeige ist EIN, aber die Pumpe arbeitet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe ist pausiert 	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Ein/Aus-Taste neben der Anzeige

ANHANG

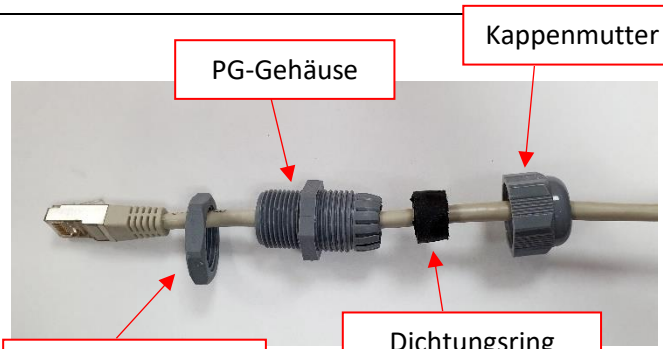
Wenn das mit dem Produkt gelieferte WLAN-Kommunikationskabel zu kurz ist und ersetzt werden muss, befolgen Sie bitte diese detaillierten Anweisungen:

ANHANG 1 – AUSTAUSCH DES WLAN-MODUL-KOMMUNIKATIONSKABELS

Der PG-Steckverbinder besteht aus:



Im geschlossenen Zustand



Kontermutter

Dichtungsring

Öffnen Sie im Steuerpanel die Kontermutter des größten und mittigsten PG-Steckverbinders, der das Kommunikationskabel hält.

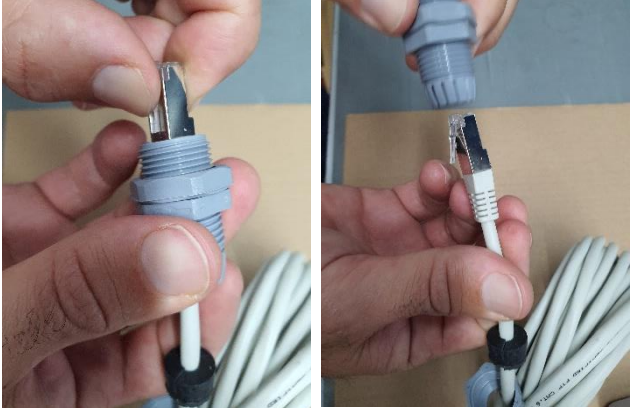

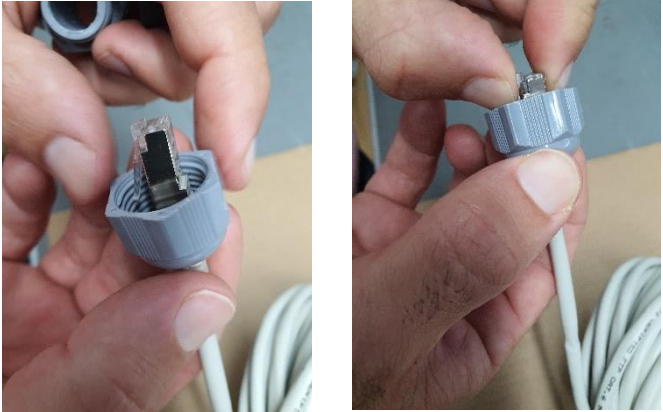

Drücken Sie auf die transparente Klammer der Verbindung am Kabelkopf und ziehen Sie das Kabel aus der Verbindung des Steuerpanels und durch das Gehäuse des Steuerpanels heraus.



Öffnen Sie die Kappenmutter und ziehen Sie sie zurück.

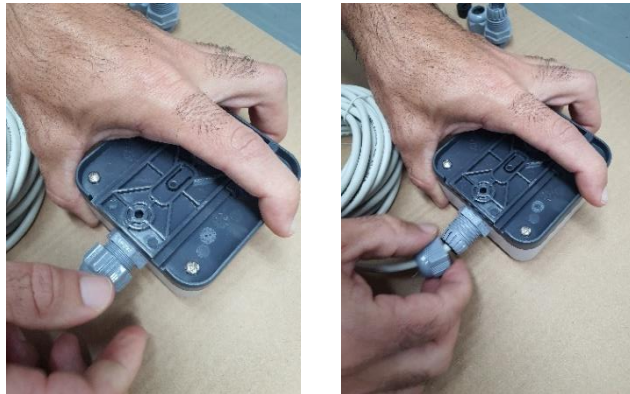
Ziehen Sie den schwarzen Dichtungsring aus dem Inneren des PG-Gehäuses heraus.



<p>Während Sie die transparente Klammer am Kabelkopf drücken, ziehen Sie das Kabel aus dem PG-Steckverbindergehäuse heraus.</p>	
<p>Suchen Sie den Schlitz im Dichtungsring und entfernen Sie diesen vom Kabel.</p>	
<p>Ziehen Sie das Kabel aus der Kappenmutter heraus. Falls erforderlich, drücken Sie auf die transparente Kappe des Kabelkopfs, damit das Kabel hindurchgeschoben werden kann.</p>	
<p>Der PG-Steckverbinder ist nun vollständig vom Kabel entfernt.</p>	

Am WLAN-Modulgehäuse:

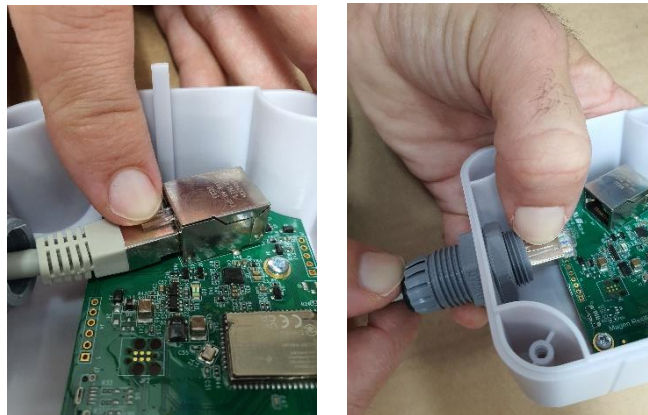
Öffnen Sie die Kappenmutter des PG-Steckverbinders, der am WLAN-Modulgehäuse befestigt ist, und ziehen Sie sie zurück.



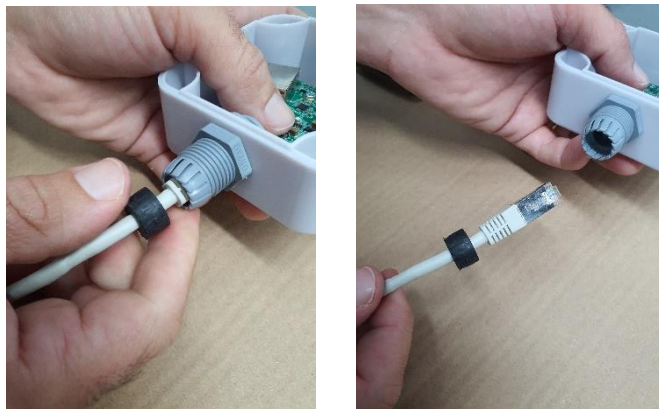
Entfernen Sie mit einem Schraubendreher alle 4 Schrauben, die das Gehäuse zusammenhalten.
Nehmen Sie die Rückseite des Gehäuses ab.



Während Sie die transparente Klammer am Kopf des Kommunikationskabels gedrückt halten, ziehen Sie das Kabel zurück und aus dem Gehäuse heraus.

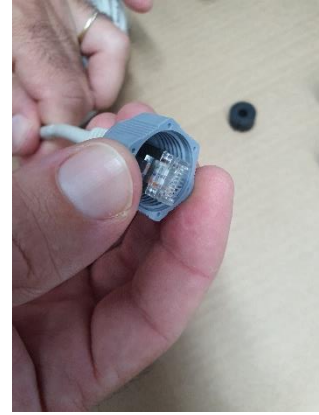


Entfernen Sie den schwarzen Dichtungsring aus dem PG-Steckverbindergehäuse und ziehen Sie das Kabel aus dem Gehäuse heraus.



Suchen Sie den Schlitz im Dichtungsring und entfernen Sie diesen vom Kabel.

Ziehen Sie anschließend die Kappenmutter vom Kabel ab.



Am neuen Kabel zuerst das Kabel durch die Kappenmutter führen.

Anschließend den schwarzen Dichtungsring über das Kabel schieben.



Führen Sie den Steckerkopf durch das PG-Gehäuse, das mit dem Gehäuse verbunden ist.

Drücken Sie ihn in das Gehäuse, sodass der Kabelkopf in den Kommunikationssteckverbinder der Platine eingesetzt wird und ein „Klick“-Geräusch zu hören ist.



<p>Drücken Sie den schwarzen Dichtungsring in das PG-Gehäuse. Stellen Sie sicher, dass die Zähne des PG-Gehäuses nicht gebrochen oder umgebogen sind.</p>	
<p>Schließen Sie die Kontermutter und die Kappenmutter über dem Steckverbinder, um das Kabel an seinem Platz zu sichern.</p>	
<p>Stellen Sie sicher, dass sich die schwarze Dichtung auf der Rückseite des Gehäuses in ihrer Aussparung befindet.</p>	
<p>Achten Sie beim Schließen des Deckels auf das Loch, das mit dem Kunststoffzahn des Gehäuses übereinstimmt.</p>	

Schließen Sie den Deckel des Gehäuses und schrauben Sie die Schrauben diagonal wieder ein.

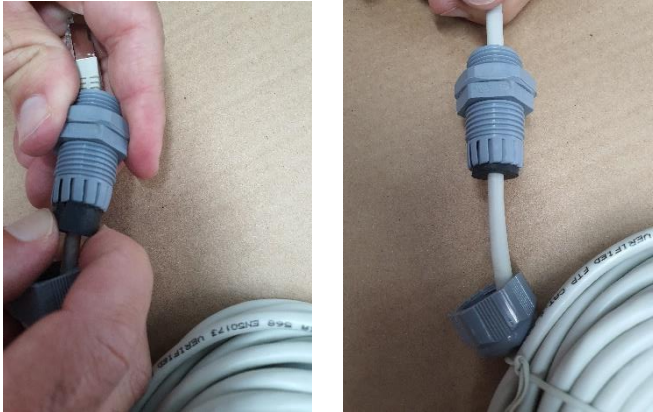

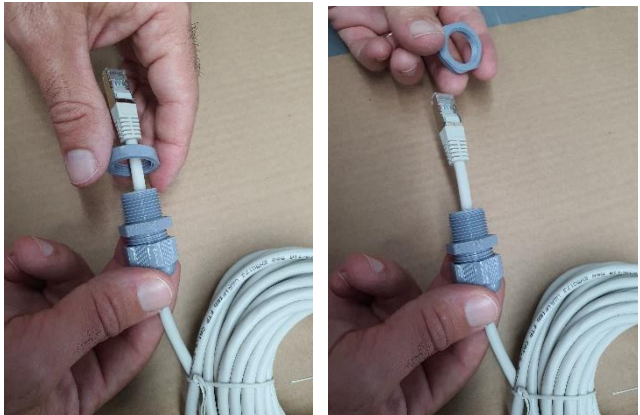
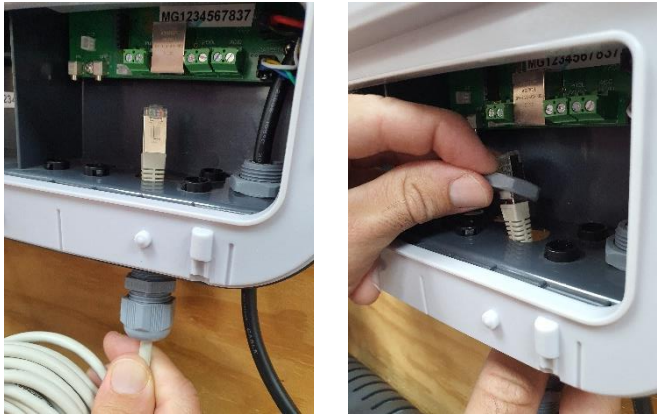


Ziehen Sie die Kappenmutter über das andere Ende des Kabels.



Legen Sie den schwarzen Dichtungsring um das Kabel, führen Sie das Kabel anschließend vorsichtig durch das PG-Gehäuse. Falls erforderlich, drücken Sie die transparente Klammer am Kabelkopf nach unten.



<p>Drücken Sie den Dichtungsring vorsichtig zwischen die Zähne des PG-Gehäuses. Stellen Sie sicher, dass die Zähne des PG-Gehäuses nicht gebrochen oder umgebogen sind.</p>	
<p>Ziehen Sie die Kappenmutter über die Rückseite des PG-Steckverbinders.</p>	
<p>Entfernen Sie die Kontermutter vom Steckverbinder.</p>	
<p>Führen Sie das Kabel durch die mittlere, größte Öffnung an der Unterseite des Steuerpanels.</p> <p>Ziehen Sie die Kontermutter über den Kabelkopf.</p>	

Führen Sie dann den Kabelkopf in den Steckverbinder ein, bis ein „Klick“-Geräusch zu hören ist.



Halten Sie mit beiden Händen sowohl die Kontermutter als auch die Kappenmutter fest und ziehen Sie sie fest an, um das Kabel sicher zu befestigen.



AURASALT PRO CONNECT GARANTIEKARTE / GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN

AURASALT PRO G/G CONNECT SYSTEM & KOMPONENTEN

BESCHRÄNKTE GARANTIE

AURASALT PRO-Steuerbox, WLAN-Modulbox, Cell-G-Typen, Säuredosierpumpe, pH-/ORP-Sonden

GARANTIE

Diese Garantie gilt für die oben genannten Modelle und deren werksseitig gelieferten Komponenten (das „System“), wenn sie bei einem autorisierten Händler gekauft und für private Schwimmbäder verwendet werden. **OKU Obermaier GmbH** garantiert, dass das System frei von Material- und Verarbeitungsfehlern im Herstellungsprozess ist, und zwar für einen Zeitraum von bis zu zwei (2) Jahren oder 8.000 Betriebsstunden (je nachdem, was zuerst eintritt) ab dem ursprünglichen Kaufdatum (siehe detaillierte Tabelle unten). Sollte das System innerhalb dieses Zeitraums bei ordnungsgemäßer Installation und Betrieb gemäß den entsprechenden Handbüchern einen Herstellungsfehler aufweisen, wird **OKU Obermaier GmbH** nach eigenem Ermessen vergleichbare Ersatzteile liefern oder das System reparieren.

Komponente	Garantie
Steuerbox	2 Jahre
Cell-G-Type (G12, G18, G40, G60)	2 Jahre
WLAN-Modulbox	2 Jahre
Säuredosierpumpe	1 Jahr
pH-/ORP-Sonde	1 Jahr

AUSNAHMEN & HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN

Diese Garantie ist nicht übertragbar. Magen eco-Energy sowie dessen Lieferanten, Händler und Vertriebspartner HAFTEN NICHT FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN; SCHÄDEN JEGLICHER ART ODER NATUR, DIE AUS MISSBRAUCH, FEHLANWENDUNG, FAHRLÄSSIGKEIT, BLITZSCHLAG, ABNORMALEN WETTERBEDINGUNGEN ODER HÖHERER GEWALT RESULTIEREN; ODER SCHÄDEN, DIE DURCH UNSACHGEMÄSSE ODER NICHT AUTORISIERTE VERWENDUNG, INSTALLATION ODER REPARATUR VERURSACHT WERDEN. Diese Garantie gilt nur für vom Werk gelieferte Komponenten und nur dann, wenn diese gemäß den jeweiligen Installations- und Betriebsanleitungen sowie den geltenden Vorschriften und Normen installiert und gewartet wurden. In keinem Fall übersteigt die Haftung den Kaufpreis des Produkts. DER VERBRAUCHER TRÄGT DIE KOSTEN ZU DEN ÜBLICHEN TARIFEN FÜR JEDEN SERVICEBESUCH, BEI DEM KEIN HERSTELLUNGSFEHLER FESTGESTELLT WURDE, SOWIE FÜR ALLE SERVICEBESUCHE, DIE NACH DEM DRITTEN JAHR NACH DEM URSPRÜNGLICHEN KAUFDATUM ANGEFORDERT WERDEN.

KAUFNACHWEIS

Der Verbraucher ist dafür verantwortlich, das ursprüngliche Kaufdatum sowie die Identität des Käufers für Garantieansprüche nachzuweisen. Der Verbraucher ist dafür verantwortlich, das Garantiefeld auszufüllen und an Magen eco-Energy oder an einen autorisierten Händler in seinem Wohnsitzland zu senden. Wir empfehlen, zu diesem Zweck einen Kaufbeleg oder einen anderen geeigneten Zahlungsnachweis aufzubewahren.

Die oben genannte ausdrückliche Garantie stellt die einzige und vollständige Garantie dar und hat Vorrang vor allen anderen Garantien, gleich ob ausdrücklich oder stillschweigend, einschließlich einer Garantie der Eignung für einen bestimmten Zweck. Kein Verkaufsvertreter, Händler, Vertriebspartner oder sonstige Person ist berechtigt, im Namen von Magen eco-Energy eine Garantie zu gewähren.

*** Der Tabelleninhalt zeigt alle zum Verkauf verfügbaren Teile an. Ihr Kauf hat möglicherweise nicht alle davon enthalten..**

